

# Die Norderneyer Schulen



**Band 34**

**35. Jahrgang**

**Sommer 2015**

Gäubi

Agate

Emma



No.68g

† œ  
Æ ù  
½ CE  
e 7  
Δ £  
ð l  
α ≠  
¾ †  
ç §  
μ ‰  
≈ Ž



Bei uns finden Sie Geschenke  
für alle Ihre Jugendlieben!

EIN HAUS VOLLER IDEEN

STRANDSTRASSE 21  
26548 NORDERNEY

TEL 04932 469

FAX 04932 1014

INFO@SOLARO-NEY.DE

WWW.SOLARO-NEY.DE



*Solaro* 1909-2015 – 106 Jahre Qualität für Norderney

# Die Norderneyer Schulen



## Schuljahrbuch des Förderkreises der Norderneyer Schulen e.V.

Grundschule  
Jann-Berghaus-Str. 56  
Telefon: 2419

Kooperative Gesamtschule (KGS)  
An der Mühle 2  
Telefon: 2402

**35. Jahrgang**

**Band 34**

**Sommer 2015**

# Vorwort

## **Liebe Leserinnen! Lieber Leser!**

Das vergangene Jahr hat an der Grundschule große Veränderungen mit sich gebracht. Vier Kolleginnen, die die Arbeit der Grundschule seit Jahrzehnten mit geprägt haben und vielen Norderneyern teilweise noch aus der eigenen Schulzeit vertraut waren, sind in den Ruhestand gegangen:

Frau Boyken, Frau Hinrichs, Frau Petzka und Frau Thaeter. Außerdem hat uns zum Halbjahr Herr Pape verlassen, um eine Konrektorenstelle in Südniedersachsen anzutreten. Mit Frau Eilts, Frau Kleefeld, Frau Olthoff und Frau Bußmann haben vier "Neulinge" ihren Dienst angetreten und unser Kollegium beträchtlich verjüngt.

Nach intensiver Vorbereitungszeit ist die Grundschule Norderney seit Schuljahresbeginn 2014/15 offene Ganztagschule. Von Montag bis Freitag können Grundschüler in der Zeit von 7.30 Uhr bis 15.45 Uhr bei uns betreut werden, am Freitag mit geringer Unkostenbeteiligung durch die Eltern. Zwischen 50 und 60 Kinder nehmen täglich am Ganztagsangebot teil. Zum Mittagessen gehen unsere Schülerinnen und Schüler z. Z. noch in die Cafeteria der Kooperativen Gesamtschule. Das soll sich aber hoffentlich bald ändern, wenn der Umbau der Grundschulküche abgeschlossen ist und die Kinder dort ihr Mittagessen einnehmen können.

Im Nachmittagsbetrieb konnten noch nicht alle Ideen unseres Konzeptes umgesetzt werden. Es gab dort immer wieder personelle Engpässe. Wir hoffen aber, dass sich diese Anfangsschwierigkeiten mit vereinten Kräften schrittweise beheben lassen.

Nachdem in einem Gutachten festgestellt wurde, dass aufgrund des demographischen Wandels auch auf Norderney die Schülerzahlen beträchtlich sinken werden, scheint es sinnvoll, in absehbarer Zukunft beide Schulen an einem gemeinsamen Schulstandort zu vereinen. Für die Grundschule wird das vermutlich die Aufgabe des jetzigen Gebäudes bedeuten. Bis zur endgültigen Entscheidung wurden deshalb erst einmal etliche der geplanten Bau- und Sanierungsmaßnahmen "auf Eis gelegt".

Die KGS hat ein eigenwilliges Schuljahr 2014/2015 hinter sich gebracht. Besondere Auswirkungen auf den gewohnten Schulalltag hatte die Lehrerentscheidung vom Februar 2014, in der das Kollegium mehrheitlich „Dienst nach Vorschrift“ für das aktuelle Schuljahr beschloss. Dies bedeutet keine Klassenfahrten, keine außerunterrichtlichen Veranstaltungen und Aufführungen, keine Seminarwoche in Aurich für den achten Jahrgang, keine Projektwoche oder Jahrgangsjahreprojekte, kein Schul-Weihnachtsessen und auch keine Musikauftritte und schulinterne Lehrerfortbildungen. Neben mannigfaltigen Veränderungen der Arbeitsbedingungen und Streichungen von sozialen Errungenschaften in den letzten Jahren wurden diese Maßnahmen aktuell durch eine Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung der Gymnasiallehrer und die Streichung der Stundenermäßigung für Lehrkräfte ab dem 55. bzw. 60. Lebensjahr ausgelöst. Die Umsetzung der Maßnahmen fällt allen schwer, denn das Insel-Schulleben kann nicht im gewohnten Maße stattfinden. Besonders die Abschlusschüler fühlten sich durch den Wegfall der Abschlussfahrt um ein Highlight ihrer Schullaufbahn gebracht.

Glücklicherweise finden diese Fahrten durch die Initiative einiger Eltern als private Veranstaltung direkt nach der Entlassung am 10. Juli statt. Einziger Wermutstropfen - die Klassenlehrer können aufgrund ihrer Unterrichtsverpflichtung nicht mitfahren.

Personelle Veränderungen haben sich im Laufe des letzten Jahres ebenfalls eingestellt. Die Gymnasiallehrerin Merle Libuda gehört seit dem letzten Sommer zum Kollegium der KGS. Sie unterrichtet die Fächer Französisch und Sport.

Personalprobleme ergaben sich im Frühjahr im Fach Mathematik: Frau Röttger (ehem. Ilz) unterbrach zum Ende des ersten Halbjahres ihre Dienstzeit, um im März ihr erstes Kind zu bekommen. Damit befand sich die zweite Mathematiklehrkraft neben Frau Müller im Mutterschutz und Mathematik hätte nicht mehr stundentafelkonform unterrichtet werden können. Dieses Desaster konnte jedoch durch zwei Maßnahmen abgewendet werden. Zum einen wurde eine Kooperation mit dem Norder Ulrichsgymnasium eingegangen. An zwei Tagen pro Woche für jeweils vier Stunden kommt der Norder Studienrat Bernhard-Menno Gerdes auf die Insel und unterrichtet zwei Klassen in Mathematik ( s. S. 56 ). Im Gegenzug reist unser Sportlehrer Christian Mischke nach Norden, um dort an zwei Tagen acht Stunden Sportunterricht zu erteilen und den am Ulrichsgymnasium herrschenden Sportlehrernotstand abzumildern. Zum anderen übernimmt der Pensionär Karsten Schwekendiek als Vertretungslehrkraft für Frau Deschler den Unterricht von sechs Stunden Werken und Frau Deschler die noch verbleibenden sechs Mathematikstunden.

Neben Frau Ilz und Frau Müller befindet sich seit Oktober 2014 auch Frau Owczarek in der Elternzeit.

Durch neue Arbeitsvertrags-Modalitäten hat sich das Personal im Ganztage wieder verringert. Frau Weermann konnte ihren Vertrag leider nicht verlängern, so dass das Ganztagesteam z.Z. aus Katharina Giebel und Thomas Schreiber besteht. ( s. S. 58 )

Unserem Ziel „Interaktive Tafeln für alle fünften Klassen“ und damit perspektivisch „Interaktive Tafeln für alle Klassen“ nähern wir uns mit großen Schritten. Durch die großzügige Unterstützung der Rotarier konnten wir im laufenden Schuljahr wieder drei Tafeln kaufen. Für das nächste Jahr wurde ebenfalls die Übernahme der Anschaffungskosten für drei weitere Tafeln zugesagt. Bei diesem Tempo könnten wir unser Ziel bereits im übernächsten Jahr erreichen. Vielen, vielen Dank!!!!

Erstmals werden in dieser Schuljahrbuchausgabe die Bilder **aller** Klassen der Grundschule und der KGS veröffentlicht. ( s. ab Seiten 15 und 60 ) Die große Nachfrage nach Bilddokumenten von den Klassen und Veranstaltungen hat die Redaktion zu diesem Schritt bewogen. Da mittlerweile alle Fotos in digitaler Form existieren, möchten wir diese allen Mitgliedern unserer Schulgemeinde zur Verfügung stellen. Die Schülerinnen und Schüler der KGS finden ihr Klassenfoto auf der Schulplattform IServ in ihrem Klassenordner. (IServ-Dateien-Gruppen-Klassenbezeichnung-Klassenbild 2015)

Und nun wünschen wir Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre des Schuljahrbuches 2015.

*Ute Lücke*, Grundschulrektorin

*Jürgen Birnbaum*, Gesamtschuldirektor

# Für unsere Schulen auf Norderney



Der „Förderkreis der Norderneyer Schulen e.V.“, wurde 1969 als Förderkreis der Realschule Norderney gegründet. Seit 1979 trägt unser Verein den aktuellen Namen.

**Wir unterstützen die Norderneyer Schulen bei ihren Anschaffungen.**

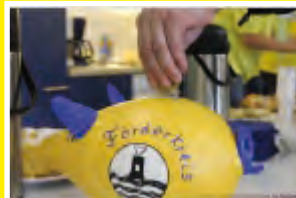
Auch Klassenfahrten für einzelne Schüler oder auch eine ganze Klasse wurden bereits finanziell unterstützt.

## Unser Ziel:

**„...die Zusammenarbeit zwischen Müttern, Vätern, Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen und Lehrern zu fördern und die Öffentlichkeit über die Anliegen der Schulen zu informieren.“**

Dieses Ziel wird unter anderem durch die Erhebung von Mitgliedsbeiträgen verfolgt.

Eine ebenso wichtige Einnahmequelle als auch sehr beliebte Veranstaltung im Inselwinter hat sich im Laufe der Zeit das **Förderkreisfest** herausgestellt.



Viel Spaß herrscht auch immer hinter den Kulissen!



### **Der Vorstand**

- |                     |                             |
|---------------------|-----------------------------|
| 1. Vorsitzender:    | Rolf van Velzen (V.i.S.d.P) |
| 2. Vorsitzende:     | Kim Weinzettl               |
| 1. Kassenwartin:    | Frauke Bornschein           |
| 2. Kassenwartin:    | Marina Dreßler              |
| 1. Schriftführerin: | Kerstin Stute               |
| 2. Schriftführer:   | Elke Pauls                  |
| 1. Beisitzer:       | Franzi Rückher              |
| 2. Beisitzer:       | Stefan Kunze                |

**MACH DOCH MIT!**  
Die Aktiven treffen sich  
jeden 1. Donnerstag  
im Monat  
um 20 Uhr  
am Kucheneingang der KGS.  
Interessenten sind jederzeit  
herzlich willkommen!

## **Chronik der Grundschule Norderney von Mai 2014 bis April 2015**

- 07.05. Schulanfängeranmeldung
- 09.05. Im Rahmen des Filmfestes sehen die Grundschüler den Film „Pettersson und Findus“
- 12.-15.05. Klassenfahrt der Klasse 4a mit Herrn Michel nach Uelsen  
Klassenfahrt der Klasse 4b mit Herrn Lücke nach Metelen
- 13.05. Elternabend „Klasse 2000“ für die Eltern der Erstklässler
- 15.05. Die Jungen und Mädchen der 4. Klassen belegen beim Völkerballturnier der Grundschulen in Hage die beiden 1.Plätze.
- 20.05. Vergleichsarbeit „VERA“ der dritten Klassen in Deutsch
- 16.-20.06. Klassenfahrt der Klasse 3c mit Herrn Pape nach Wildeshausen
- 18./19.06. Besuch der zukünftigen Erstklässler in den ersten Klassen
- 20.06. Die Klasse 4b besucht mit Frau Dr. Siekmann die Feuerwehr
- 25.06. Sport- und Spaßfest aller Grundschüler
- 26.06. Ausgabe der Zeugnisse und der Schullaufbahneempfehlungen für die 4. Klassen
- 03.07. Die offene Ganztagschule vom Beginn des Schuljahres 2014/15 an ist genehmigt.
- 04.07. Schulreifetest
- 05.07. Sponsorenlauf für das Zirkusprojekt
- 08.07. Tagesfahrt der 1. Klassen mit Frau Boyken, Frau Lücke und Frau Petzka in den Zoo nach Rechtsupweg
- 09.07. Besuch der Vorschüler aus dem Kükennest in der Klasse 1b
- 10./11.07. „Schulranzen-Check“ durch die Kaufmännische Krankenkasse
- 14.-16.07. Klassenfahrt der Klasse 3b mit Frau Dr. Siekmann zur Jugendherberge „Dünensender“
- 14.07. Projekt „Frei sein“ für die Klassen 3a und 3c
- 16.07. Info-Abend für die Eltern der zukünftigen Erstklässler



- 17.07. „Schnuppertag“ für die zukünftigen Erstklässler
- 18.07. Die Klassen 3a und 3c gehen mit Frau Neuhaus und Herrn Pape Minigolf spielen
- 21.07. Besuch der Klasse 3a mit Frau Neuhaus in der Seehundaufzuchtstation
- 22.07. Klassenfest und Lesenacht der Klasse 2b mit Frau Eilts
- 23.07. Zeugniskonferenzen
- 25.07. Abschiedsfest der Klasse 4a (Herr Michel)
- 28.07. „Bunte Stunde“  
Großer Flohmarkt zugunsten des Zirkusprojektes auf dem Westschulhof
- 30.07. Letzter Schultag vor den Sommerferien:  
Zeugnisausgabe; Frau Boyken und Frau Petzka werden nach vielen Jahren an der Grundschule aus dem Schuldienst verabschiedet
- 28.08. Ein neues Schuljahr beginnt: Die Grundschule wird „Offene Ganztagschule“.  
Die Kinder können von 7.30 Uhr bis 15.45 Uhr in der Schule betreut werden.  
Das Mittagessen wird vorläufig noch in der KGS eingenommen.  
Mit Frau Kleefeld und Frau Olthoff erhält die Grundschule zwei neue Lehrkräfte.
- 30.08. Zwei erste Klassen werden eingeschult (Klassenlehrer: Frau Olthoff und Herr Lücke)
- 02./03.09. Der Schulfotograf Herr Becker kommt.
- 22.-27.09. Zirkusprojekt der Norderneyer Schulen mit dem Zirkus „Proscho“
- 06.10. Die „Junge Oper“ gastiert mit „Abu Hassan“ von Carl Maria von Weber an der Grundschule.
- 07.10. Feueralarm
- 08.10. „Oktobersause“ : Das Kollegium der Grundschule lädt die Kollegen der KGS zum Grillen ein.
- 14.11. Die Klasse 1a (Frau Olthoff) gewinnt beim Malwettbewerb der Stadtwerke Norderney Kollegiumssessen

- 19.11. Herr Pape hat seine Unterrichtsbesichtigung anlässlich seiner Bewerbung auf eine Konrektorenstelle
- 26.11. Weihnachtsfeier der Klasse 2b (Frau Lücke)
- 28.11. Schmücken der Weihnachtsbäume auf dem Kurplatz
- 30.11. Der Kinderchor singt unter der Leitung von Frau Lücke beim AWO Weihnachtsbasar
- 05.12. Nikolaussingen im Eingangsbereich der Grundschule
- 10.12. Alle Grundschüler besuchen in Norden das Weihnachtsmärchen „Hänsel und Gretel“
- 17.12. Weihnachtsbasteltag
- 19.12. „Bunte Stunde“



**HERMANN Pauls**  
Meisterbetrieb

KLEMPNEREI • SANITÄR •  
HEIZUNG • LÜFTUNG •  
SOLAR

Wiedaschstraße 9 • NORDERNEY  
☎ 927 900 Fax: 927 901

- 21.01. Zeugniskonferenzen
- 28.01. Die Schüler der 1.,2. und 3.Klassen erhalten auch in diesem Jahr von den Rotariern wieder Buchgeschenke zur Leseförderung
- 29.01. Herr Pape wird verabschiedet
- 30.01. Zeugnisausgabe
- 10.02. Frau Bußmann kommt als neue Kollegin an die Grundschule und übernimmt als Klassenlehrerin die Klasse 4c.
- 16.02. Rosenmontagsfeier in der Grundschule
- 11.03. Anmeldung der Schulanfänger
- 13.-17.04. Schulärztliche Untersuchung der kommenden Erstklässler
- 21.04. Projekt „Frei sein“ in den dritten Klassen
- 27.04. Elternabend „Klasse 2000“ für die Eltern der Erstklässler
- 30.04. Frau Dr. Siekmann wird verabschiedet. Frau Boyken wird „reaktiviert“ und erhält einen „Feuerwehrvertrag“ an der Grundschule, um einen Teil des entstandenen Unterrichtsfehls auszugleichen.

**Blumen  
Boekhoff**



Ein Meer  
voller Blumen  
erwartet Sie  
**Norderney**  
Jann-Berghaus-Str. 13  
Tel. 0 49 32 / 1477  
Fax 0 49 32 / 835 89

**STRANDKÖRBE  
VERKAUFS-AUSSTELLUNG AM  
PFLANZENHOF GEGENÜBER DER  
GRUNDSCHULE**

He und moin!

Mein Name ist Antje Olthoff, ich komme gebürtig aus Leer-Loga und arbeite seit August 2014 an der Grundschule Norderney. Studiert habe ich in Hamburg und Oldenburg die Fächer Deutsch und Religion. Zu meinen Interessen zählen Fotografie, Reisen und Plattdeutsch. Hier auf der Insel gefällt es mir ausgesprochen gut. Das Surfen möchte ich auf Norderney unbedingt noch lernen!



## **Norderneyer Schinken**

**1 A Spitzenqualität**

*hauchdünn geschnitten –  
immer ein Hochgenuss*



## DANKE

An dieser Stelle möchten wir uns bei Irene Petzka für ihre tatkräftige Unterstützung und langjährige Mitarbeit beim Schuljahrbuch bedanken.

Im Sommer 2014 hat sie ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten und wir wünschen ihr weiterhin alles Gute!



Puppentheater Purzelbaum  
Schmiedestr. 1 a · 26548 Norderney  
Internet: [www.puppentheater-purzelbaum.de](http://www.puppentheater-purzelbaum.de)  
e-Mail: [mir.jam@barty.de](mailto:mir.jam@barty.de)  
Tel. 049 32/9 34 58 26 · Mobil 0173/9711589

# Ein herzliches Moin, He und Hallo

Auch ich bin eine von den Neuen im Team der Grundschule Norderney.

Seit Anfang Februar darf ich auf dieser wunderschönen Insel die Kinder der Klassen 1-4 unterrichten. Als Nachfolgerin von Herrn Pape, habe ich die Klasse 4c mit der Klassenleitung übernommen. Und ich muss sagen, die Kollegen, Schüler und Eltern haben mir das Eingewöhnen leicht gemacht. Ich freue mich auf die neue Herausforderung.



Herzlichst  
Manuela Bußmann

In den letzten Monaten haben wir schon viel Zusammen erlebt und neben allem Lernen viel Spaß zusammen gehabt. Mit etwas Wehmut denke ich schon an die letzten Wochen mit den Viertklässlern. Zum Glück ist Norderney eine Insel und man läuft sich immer mal über den Weg.

Ich wünsche mir eine gute Zusammenarbeit mit allen Kollegen, Kindern und deren Eltern.

# He...vom Pott nach Oostfreesland...

Ich heiße Christel Kleefeld, bin seit Mai 2015 die Klassenlehrerin der Klasse 4b. Einige andere Klassen kennen mich als ihre Mathematik- oder Kunstlehrerin.

Seit Ende August des letzten Jahres arbeite ich an der Grundschule Norderney.

Ich komme gebürtig aus Castrop-Rauxel. Studiert habe ich in Münster die Fächer Evangelische Religionslehre, Geschichte, Deutsch und Biologie. Seit meinem Studium unterrichtete ich schon an einigen Schulen. Mein Referendariat absolvierte ich im Ruhrgebiet. Bevor ich die Stelle auf Norderney annahm, arbeitete ich als Elternzeitvertretung an einer Realschule.



**NAMUTH**  
N O R D E R N E Y

Es ist schön, den Augen dessen zu begegnen,  
den man soeben beschenkt hat.  
„Jean de la Bruyer“

**EXCLUSIV PRAKTISCH SCHÖN WOHLNICH**

Poststraße 2 · 26548 Norderney  
Tel. +49 (0)4932 / 424 · Fax 1319  
namuth-norderney@t-online.de

In Ostfriesland fühle ich mich seit meinem ersten Urlaub wohl. Durch einen Glücksfall bekam ich die Stelle an der Grundschule. Seit dem ersten Tag auf der Insel fühle ich mich hier wohl und zuhause.

Von alten Kollegen höre ich immer: Du arbeitest dort, wo andere Urlaub machen.

Das weiß ich zu schtzen. Mein nächstes Ziel ist es, das Surfen zu lernen.

Der Winter auf Norderney ist auch herrlich! Nun freue mich auf meinen ersten Sommer auf der Insel!



# G. Lengerhuis

Bau- und Möbeltischlerei  
Holz- und Kunststoffbau GmbH

- Fenster und Türen als Maßarbeit
- Individuelle u. maßgerechte Möbelfertigung
- Ladenbau
- Decken- und Wandverkleidungen, Fußböden
- Kundendienst - Reparaturservice

Im Gewerbelände 3 - 26548 Norderney  
Telefon: 04932/927292 - Fax: 04932/927294  
Internet: [www.lengerhuis.de](http://www.lengerhuis.de)  
E-Mail: [info@lengerhuis.de](mailto:info@lengerhuis.de)



## Digitaler Offsetdruck

*Schnelle Lieferung  
günstige Preise  
gute Beratung  
Datenübernahme*



### Druckerei Freund

Digitaldruck · Offsetdruck

*Ihre Druckerei auf Norderney*

Poststraße 3 · 26548 Norderney  
Tel. 04932/2332 · Fax 04932/83202  
[druckfreund@t-online.de](mailto:druckfreund@t-online.de)

# Manfred Kruse

Mein Inselmarkt







## **Förderklasse**

*hinten von links:*

Frau Opitz-Kobarg, Nils Leiner, Keno Saathoff

*vorne von links:*

Mandy Wurpts, Dustin Lingen, Angelina Mannert



## **Klasse 1a**

*hintere Reihe (von links):*

Haydar Cömertpay, Frederik-Wilhelm Kupfer, Emilia Casto, Samantha Blaum, Ha Ngoc Vuong, Johanna Stark, Emily Knöpfel, Jana-Sophie Rauchmann, Noel Matz

*vordere Reihe (von links):*

Viet Do, Ryan Riethmüller, Giuliano Beck, Michael Ngo, Khanh Nguyen, Alicia Aust, Sina Reising, Leif Tillmanns



## **Klasse 1b**

*hintere Reihe (von links):*

Marla Hausmann, Joana Palea, Josefine Zuber, Thees Robisch, Magdalena Micevic, Ronja Hamczyk, Leonie Ortmann, Ruben Holtmann, Jarne Kampfer

*vordere Reihe (von links):*

Adrian Sitzer, Antonia Dunker, Aliyah-Maria Holzkamp, Jesper Huy, Jasmin Wieczorek, Kilian Scholten, Jarik Stolowski, Mika Holtkamp

*es fehlt:* Sina-Edith Maleßa



## **Klasse 2a**

*hintere Reihe (von links):*

Herr Michel-Zuber, Andrei David, Maximilian Zacharias, Tabea Götze,  
Luis Pinto Figueiredo, Rana Sommerfeld, Simon Becker, Sebastian Brahms, Karl-Fietje  
Thaeter, Nhat Linh Ha

*vordere Reihe (von links):*

Pascal Agen, Gaia Miali, Anna Aschmann, Tan Dat Nguyen, Christina Feurdean,  
Anna Pham, Timotheus Rass, Colin Bäckerling



## **Klasse 2b**

*hintere Reihe (von links):*

Grit Zuber, Justin Kramer, Luke Rass, Tobias Dehns, Mary Wurpts, Kevin Lingen,  
Lea Scholten, Christoph Majert, Frau Lücke

*vordere Reihe (von links):*

Jasmine de Boer, Maxiem Roisch, Birte Gora, Alessandro Reho, David Praschel,  
Julia Bernhardt, Fiona Hausmann, Alicia Hanke, Mihailo Micevic, Leon Bents

es fehlt: Jan Besenic



### **Klasse 3a**

*hinten von links:*

Max Krüger, Fabian Engfer, Duc Denis Phan, Gerrit Lührs, Bjarne Harms,  
Philipp-Benjamin Ruzek, Stella d'Ambrosio, Carmen Magdalena Baumann, Thale Jahn,  
Lan Hoang Pham, Frau Schmidt

*vorne von links:*

Anke Dröst, Jonas Ries, Lara-Marie Ortmann, Rike Iken, Hannah Mertens,  
Tuula Wondratschek, Dustin Lingen, Adrian de Boer, Justin Bröcker

*es fehlt:* Angelina Mannert, Lisa Niggemann



### **Klasse 3b**

*hintere Reihe (von links):*

Frau Eilts, Lara Knöpfel, Leonie Knappe, Laureen Tjaden, Kyra Kramer,  
Anne-Marie de Boer, Sina Peters, Chiara Hilbig, Veronika Ament, Philip Schumacher

*vordere Reihe (von links):*

David Bossmann, Le Minh Duong, Anneus Robisch, Bent Zahn, Joost Drake,  
Huyen Tran, Thaline Loth, Maximilian Stark, Jamie Döring

*es fehlt:* Matteo Miali, Magdalina Zorila



## **Klasse 4a**

### *hinten von links:*

Annalena Boße, Jonas Forner, Marc Mammen, Eirik Bornschein, Ben Lorenz, Simeon Weinmann, Victoria Le, Alpaslan Tongul, Shereen Rembow, Tobias Pape, Mandy Wurpts

### *vorne von links:*

Frau Neuhaus, Tom Hahnen, Marvin Dreesch, Thees Brandt, Emily Krey, Lina Jentsch, Stina Dröst, Alina Cramer, Esther Waskowiak, Jette Kampfner, Luca Beck, Julian Rüst





## **Klasse 4b**

*hintere Reihe (von links):*

Lucas Jürgens, Jan Dittmer, Jonah Schirmer, Lea Raß, Alicia Hauk, Lea Hermann,  
Karlotta Tilsch, Frau Kleefeld, Luke Malte Roolfs, Rosemarie Donner

*vordere Reihe (von links):*

Jonah Schieber, Antonia-Johanna Naase, Jonas Jäcke, Giorgi Khutsishvili,  
Michelle Bröcker, Loc Viet Tran, Dat Hoang Nguyen, Joke Jahn

*es fehlt:* Connor-Malloy Röthel, Adriana-Lavinia Zorila



## **Klasse 4c**

*hintere Reihe (von links):*

Julia Dahm, Sophie Freese, Thalina Bents, Lenja Richter, Levin Aderhold, Frederick Zuber, Nils Arndt, Ricarda Möller, Lennert van Bömmel, Dawid Bajcar, Adrian Bandov

*vordere Reihe (von links):*

Frau Bussmann, Pascal Pauls, Santiago Beutelstein, Tarja Bahr, Marie Dang, Lina Stolowski, Silas Gora, Jacqueline Goltz, Tommy Pham, Can Gargiulo

*es fehlt:* Tim Lorenz

*Wir liefen 2188 Runden für unseren Zirkus:*

## **DER SPONSORENLAUF!**

Kinder und Schüler suchten sich im Vorfeld der Aktion Sponsoren, wie z.B. Eltern, Großeltern, Verwandte, Bekannte, Firmen, ...etc.

Der jeweilige Sponsor hat einen Betrag festgelegt, den er pro gelaufener Runde spenden möchte.



# ZIRKUSPROJEKT

der Norderneyer Schulen



## Schüler als Artisten!

In vier großartigen Vorstellungen zeigten die Norderneyer Schulkinder von der ersten bis zur sechsten Klasse an einem Wochenende ihr Können im Circus Proscho. In einer Woche brachte ihnen die Familie Maatz vom Circus Proscho das grundlegende Handwerkszeug für Artisten bei. Ohne Angst schwangen sich die Sechs- bis Zwölfjährigen auf's Trapez, sie bauten Menschenpyramiden, turnten, hangelten, krabbelten, tanzten, jonglierten, kletterten und führten Clownssketches vor. Das riesige Zirkuszelt an der Marienstraße war stets gefüllt mit stolzen Eltern, Großeltern, Tanten, Onkeln, Geschwistern und anderen Verwandten, Bekannten und Freunden der Schüler. Der Applaus wollte nicht abebben.

Auch an dieser Stelle möchten wir uns bei allen Befürwortern, Sponsoren und Helfern bedanken, ohne die dieses Projekt niemals hätte stattfinden können. Danke auch an den Bürgermeister Frank Ulrichs für die Genehmigung und Unterstützung des Zirkusprojektes und den Prokurist Rolf Harms von der Reederei Norden-Frisia für den Transport des Zirkus-Equipments und das Sponsoring.

Vielleicht kommt der Zirkus ja noch einmal nach Norderney??



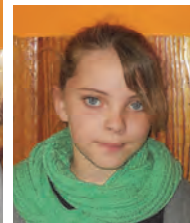


## Die Zirkusreporter

Die Zirkusreporter liefen von Montag bis Freitag unermüdlich zwischen Grundschule, Zirkuszelt und Turnhalle an der Mühle von Projektgruppe zu Projektgruppe. Dabei gab es die Fotoreporter, die viele schöne und lustige Momentaufnahmen während der Proben machten und die „Schreiberlinge“, mit ihrer täglichen Berichterstattung aus den einzelnen Projekten.

Zwischendurch führten die Reporter Interviews mit interessanten Persönlichkeiten, wie z.B. dem Bürgermeister oder den Kindern der Zirkusfamilie durch. Hierbei bekamen die Reporter einen Eindruck über das Geschehen hinter den Kulissen des Zirkusprojektes.

Im „Pressezentrum“, an der Grundschule liefen dann alle Fäden zusammen. Von hier aus wurde täglich das Bild- und Schriftmaterial an die Redaktion der Norderneyer Badezeitung (NBZ) geliefert. Am Ende der Projektwoche erschien eine exklusive, farbige Sonderausgabe der NBZ, so das alle Norderneyer gut über die Projektwoche informiert wurden.





## Zirkusprojektwoche mit dem „Circus Proscho“

Alle Schüler der ersten bis zur sechsten Klasse beider Norderneyer Schulen hatten in der Woche vom **22.9. bis 27.9.** keinen „üblichen“ Unterricht. Insbesondere die Grundschüler hatten einen extra „Zirkus-Stundenplan“, an dem sie sich in dieser Woche orientieren mussten. Die Hälfte des Schultages wurden sie von der Zirkusfamilie Maatz als kleine Artisten ausgebildet und die restliche Zeit des Vormittags boten die Lehrer zusätzliche Kleinprojekte rund um das Thema *Zirkus* an.

### **Projekte in der Schule:**

***Akrobatikgeräte- Bilderbuch gestalten- Zirkusmusik- Tanzen- Zirkustiere- Akrobaten und Zirkustiere- Zirkuslieder- Clowncollage- Collagen auf großen Leinwänden- Clownsketche- REPORTER***

### **Darbietungen im Zirkuszelt:**

***Clownerie, Bodenakrobatik, Hulla Hoop, Weinglasbalance, Trapez, Drahtseil, Tauben Dressur, Jonglage, Raubtiere***

## ZIRKUSBILDERBUCH

**Auszug aus dem Zirkusbilderbuch, welches während der Zirkus-Projektwoche entstand. Hier durften die Schüler eigene Texte schreiben und dazu malen.**

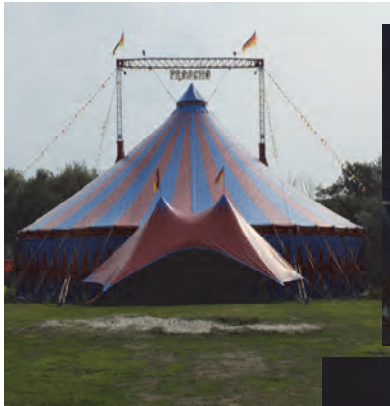
Der Affe Banana

Der Affe Banana sitzt eines Tages auf einem Baum. Er sieht viele andere Affen im Zirkus und möchte unbedingt dabei sein. Er geht hin zu den Affen, aber die wollten ihn nicht mitmachen lassen. Banana ist ganz traurig. Da führt er den anderen Affen ganz tolle Kunststücke vor. Er macht einen Salto, einen Purzelbaum, er springt Seil und er jongliert mit Bananen. Die anderen Affen schauten und staunten. „Banana, du musst unbedingt bei uns mitmachen!“ riefen sie. Alle gingen in die Vorstellung und führten ihre tolle Zirkusnummer auf. Das Publikum klatscht und ist total begeistert. Und Banana ist froh und glücklich.



Viet 1a, Tabea 2a und Anna 2a





## Klassenfahrten auf Norderney sind toll!

Wir, die Klasse 3a, haben einen Ausflug mit unseren Fahrrädern und einer Übernachtung in einem riesigen Zelt auf dem Hof Harms gemacht. Dieses war ein unvergessliches Erlebnis für uns und gleichzeitig unser Sommerfest mit den Eltern am Ende unseres zweiten Schuljahres.

Radtour zum Hof Harms

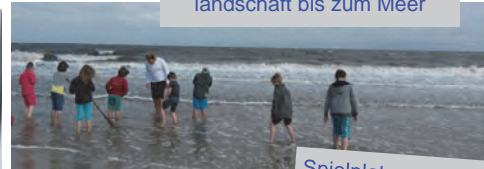


Mit Fahrrädern, Frau Schmidt und Tobias de Boer geht es am Planetenweg entlang!

Besuch bei Frau Bohmann an ihrem Wohnwagen



Führung durch die Dünenlandschaft bis zum Meer



Spielplatz am FKK Strand



Frettchen kennenlernen und viel über das Jagen erfahren



Lustige Spiele mit Pappen spielen



Voltigieren/ Reiten mit Frau Harms und ihren netten Helfern



Eltern kommen uns auf dem Hof besuchen – Grillparty und Fußballspiel gegen die Eltern

Wie viel wir an einem einzigen Tag doch geschafft haben, hat uns nachher selber überrascht!



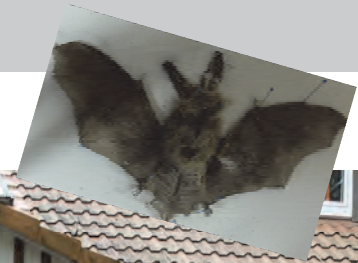
**„WANN SIND WIR ENDLICH  
DA....?“  
HANDELOH 2015!!**

Überleben ohne Supermarkt- Spiele  
- Waldolympiade- Fledermaus-  
nacht-Essen-schlafen-Minigolf-  
wandern

Am 18. Mai war es soweit: Die beiden dritten Klassen sowie die Schüler der Förderklasse fahren für 4 Tage auf Klassenfahrt! Das Ziel war Handeloh in der Lüneburger Heide.

WEG VOM MEER— HIN ZUM WALD UND DER HEIDE!

Es war toll und wir freuen uns wohl alle auf unsere nächste gemeinsame Fahrt!



Ein kleiner Einblick in unseren Alltag:

Klasse 4c



„Wir suchen nach Bernstein“



„Zum Glück: die meisten Steine schwimmen im Salzwasser- ein gutes Zeichen“



„Gerti zu Besuch“

## ELFCHEN DER KLASSE 2B

blumig  
der Frühling  
auf der Wiese  
ich mache einen Handstand  
super

(Fiona Hausmann, 2b)

warm  
die Sonne  
scheint sehr schön  
ich pflücke bunte Blumen  
toll

(Maxiem Roisch, 2b)

warm  
der Frühling  
leuchtend und strahlend  
ich fahre viel Rad  
herrlich

(Jasmine de Boer, 2b)

schön  
die Frühlingssonne  
auf unserer Insel  
ich fahre gern Fahrrad  
toll

(Christoph Majert, 2b)

Ich  
pflücke gerne  
einen großen Blumenstrauß  
der groß und schön  
endlich

(Mihailo Micevic, 2b)

Bunt  
die Schmetterlinge  
sie fliegen heiter  
ich mag sie sehr!  
Freiheit

(Birte Gora, 2b)

bunt  
der Frühling  
die Sonne scheint  
ich pflücke einen Blumenstrauß  
toll

(Leon Bents, 2b)

warm  
die Sonne  
scheint überall schön  
ich fahre gern Rad  
toll

(Julia Bernhardt, 2b)

warm  
der Frühling  
weiß und sandig  
ich spiele im Sand  
schön

(Tobias Dehns, 2b)

# Karneval einmal anders...

... am Montag, den 16.1.2015 war ROSENMONTAG!

Dieser Tag sollte auch bei uns in der  
Grundschule Norderney gefeiert werden:

An neun verschiedenen Stationen konnten die Kinder jahrgangs-  
gemischt basteln, turnen, tanzen, spielen, – oder sie wurden geschminkt.



...in einer langen Polonaise durch die Innenstadt

Mit einer Hand hielten sich alle 180 Schüler an einem Seil fest, in der anderen sah man unterschiedlichste Musikinstrumente. Es trötete, piffte, rasselte und quietschte über die Straßen Norderneys!!

## „HÄNSEL UND GRETEL EIN WENIG ANDERS“ – SCHULAUSSFLUG DER GRUNDSCHULE INS THEATER NACH NORDEN

Die Grundschule fuhr am 10.12.2014 in ein unterhaltsames Weihnachtsmärchen der Brüder Grimm. Die Darsteller brachten die Kinder zum Lachen. Schon im Haus der Holzfällerfamilie ging es turbulent zu. Der Vater versuchte sein Glück bei einem Kreuzworträtsel, die Mutter kochte der Familie eine „Rinden-Bouillon“. Hänsel und Gretel sangen sich in den Schlaf. Schweren Herzens beschlossen die Eltern ihre Kinder in den Wald auszusetzen. Die Geschwister Hänsel und Gretel versuchten sich zu retten und gelangten zu einem wunderbaren Cupcake-Hexenhaus.

Eine Harfe spielende Elfe führte als Erzählerin durch die Handlung. Die Kinder brauchten keine Angst zu haben, denn es gab keine böse Stiefmutter und eine viel zu komische Hexe. Die Hexe landete am Ende zwar im Ofen, das erschien den Kindern gar nicht so schlimm. In einer witzigen Szene ließ die Hexe zuvor Hänsel im Zeitraffer mit Popcorn vollstopfen.

Für weitere Erheiterung sorgten das leicht lispelnde Eichhörnchen und eine Taube mit Sehbehinderung. Beide waren die Lieblinge der Kinder und auch auf der Rückfahrt im Bus waren beiden Figuren Gesprächsthema.



Schreibwaren  
Luttmann

**SCHREIBEN & mit**  
**SCHENKEN** 

Inhaber: **A. Luttmann**  
**Friedrichstraße 28 · 26548 Norderney**  
**Telefon 04932 / 22 81**



## Sachunterricht in den dritten Klassen:

**Feuerwehr** und **Polizei** von Norderney erklärt und beantwortet „hunderte“ Schülerfragen:



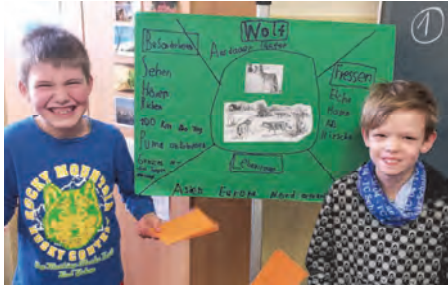
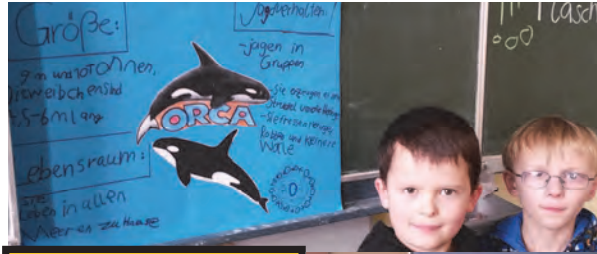
- Aufgaben
- Ausrüstung
- Verhalten
- Erlebnisse



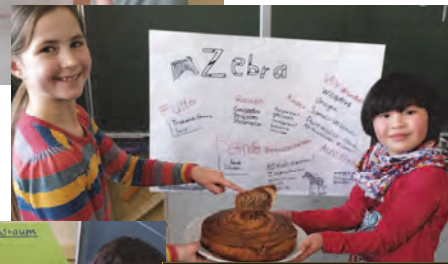
Feuerwehr: Karl-Heinz Diepenbrock und Klaus Kramer  
Polizei: Kerstin Stute







Wir werden zu Experten:



Tier-Referate  
der Klasse 3a



## Klaviertheater Santa

Einer schönen Tradition folgend, gastierte am 09.03.2015 bei uns an der Grundschule Norderney, das Klaviertheater Santa.

Den Schülerinnen und Schülern der ersten bis vierten Klassen wurde auf sehr anschauliche Art und Weise durch die beiden Künstler das Leben und Schaffen von Ludwig van Beethoven vorgestellt.

Viele Themen wurden angeschnitten, u.a. „Wie entsteht eine Komposition?“ oder „Von wem erhielt der Komponist seinen Lohn?“

Alle Zuhörer und Zuschauer waren begeistert.

Ein herzliches Dankeschön an die AWO für die finanzielle Unterstützung dieser Veranstaltung !



Heizung Sanitär Klima Elektro Kühlung Küchen Leckortung Bautrocknung



Reif für die Zukunft?

Dein Start ins  
Berufsleben mit...



Haustechnik



www.  
rosenboom-  
norderney  
.de

**ROSENBOOM**  
Norderney



Lippestr. 24 · 26548 Norderney · Tel. 04932/877-0 · Fax 04932/877-77 · info@rosenboom-norderney.de



*Ihr Norderneyer  
Fliesenlegermeister*

**Fliesen  
Saathoff**

Im Gewerbegebiet 30  
26548 Norderney

99 15 86



Young Future

# Eigene Wege - eigene Verantwortung.

Abitur – Studium – Ausbildungsbeginn, die Zukunft ist noch ungewiss, das Geld meistens knapp. Versicherungsschutz kommt da oft zu kurz, auch wenn er in einigen Bereichen schon jetzt sehr wichtig ist.

Welche Versicherungen für junge Leute sinnvoll sind?

Welche gesetzlichen Ansprüche bestehen? Wie lange Sie bei Ihren Eltern mitversichert sind?

Darüber informieren wir Sie gerne.

**Versicherungsbüro**

**Schlüter & Schwab**

Ecke Herrenpfad/Lange Straße

26548 Norderney

Telefon 0 49 32/13 33

[schlueter.schwab@concordia.de](mailto:schlueter.schwab@concordia.de)



**CONCORDIA.**  
**EIN GUTER GRUND.**



**CONCORDIA**  
Versicherungen

## Mathematikolympiade in Niedersachsen 2014/15

Auch in diesem Jahr wollten ungefähr 50 Kinder der 3. und 4. Klassen an diesem Wettbewerb der niedersächsischen Grundschulen teilnehmen. Sie kamen alle sehr motiviert im Musikraum zusammen, der mit Tischen und Stühlen bis zum Bersten gefüllt war.

Ungefähr 20 Kinder schafften es dann auch die Bedingungen für die 2. Runde zu bewältigen. Von denen wiederum kamen sogar **ein Drittklässler** und **3 Viertklässler** in die 3. Runde des Wettbewerbs, obwohl die Anforderungen schon in der zweiten Runde sehr hoch waren.

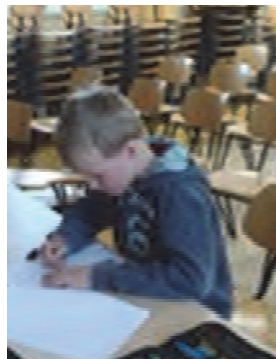
Diese 4 Kinder saßen dann am Donnerstag, dem 28.5.2015 im großen Musikraum etwas verloren in den vier Ecken und büffelten zwei Stunden lang an den gestellten Aufgaben. So einige Lehrpersonen gaben zu, dass sie diese Anforderungen nicht hätten erfüllen können.

Um so erfreulicher ist es, dass es einem Kind gelungen ist, fast die volle Punktzahl zu erwerben.

Die Urkunden- und Preisverteilung wird in der bunten Stunde vor den Sommerferien erfolgen.

Allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön und Gratulation!

gez. B. Neuhaus



## Lesenacht der Klasse 3b

Kurz vor den Sommerferien im letzten Jahr veranstaltete die 3b ihr Sommerfest mit anschließender Lesenacht. Nachdem wir uns ausreichend gestärkt hatten, verließen die Eltern so langsam das Schulgelände und wir machten es uns im Klassenzimmer gemütlich. Alle lasen aus ihrem mitgebrachten Buch ein kleines Stück vor. An Nachtruhe konnten wir allerdings nicht denken, bevor wir nicht noch einmal durch die Schule „geisterten“. Aber irgendwann fielen dann doch die Augen zu. Am nächsten Morgen konnten wir dann noch bei strahlendem Sonnenschein unser Frühstück genießen.



## Lesenikoläuse

Die Tradition der Lesenikoläuse wurde in der Adventszeit fortgesetzt. Die Kinder aus den vierten Klassen lasen den niedrigeren Klassenstufen kurze Weihnachtsgeschichten vor. Dazu mussten diese ein Quiz beantworten und machten somit an der Verlosung kleiner Weihnachtsgeschenke mit.

In einigen Klassen wurden die „Nikolausleser“ mit Kerzenschein und Leckereien begrüßt, damit die gemeinsam erlebte Weihnachtsgeschichte noch schöner in Erinnerung blieb.



**STADTWERKE  
NORDERNEY** 

MIT UNS CO<sub>2</sub>-FREIEN  
STROM GENIEßEN

[www.he-nordy.de](http://www.he-nordy.de)

**ENERGIE  
VERBINDET**

TRINKWASSER, STROM, ERDGAS UND WÄRME.  
WIR SICHERN DIE VERSORGUNG AUF NORDERNEY.

[www.stadtwerke-norderney.de](http://www.stadtwerke-norderney.de)

An illustration of a solar panel array on a beach. The panels are blue and arranged in a grid. A beach chair is in the foreground, with a drink and a radio on it. The background shows a sunset over the ocean.

## Unser Spiel- und Sportfest 2014!

... strahlender Sonnenschein, gutgelaunte Kinder, Eltern und Lehrer:

Am 25.6. 2014 konnten alle Schüler auf dem Sportplatz an der Mühle ihre spielerischen, sportlichen und sozialen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Alle Schüler durchliefen in jahrgangsgemischten Gruppen viele unterschiedliche Stationen und sammelten dabei Gruppenpunkte. Die Stationen wurden von den Schülern in ihren Klassen selber entwickelt und der Spaß am Sport stand hierbei im Vordergrund!!

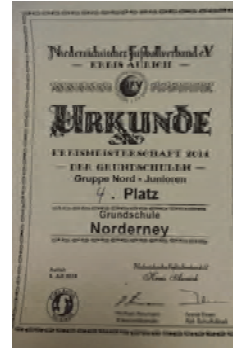




## Fußballturnier der dritten und vierten Klassen im Juli 2014

Mit einer Auswahl von Schülern der dritten und vierten Klassen führen wir zum Fußballturnier der Grundschulen im Nordbereich des Landkreises Aurich in Süderneuland. Es war kalt und regnerisch, die Plätze rutschig und nass. Das konnte uns jedoch nicht die Laune verderben oder die Motivation verringern. Spannende Spiele folgten und wir belegten am Ende den vierten Platz..

Eine tolle Leistung!!



**Wir bringen Ihre Getränke! Anruf genügt:**

**04932 9 11 50**  
**04932 9 24 60**

Getränke-Fachgroßhandel, Getränke-Heimservice  
Im Gewerbegebiet 6, 26548 Norderney, [www.getraenke-peters-rass.de](http://www.getraenke-peters-rass.de)

Bier · Mineralwasser · Limonade · Fruchtsaft · Sekt · Champagner · Prosecco · Wein aus aller Welt · Spirituosen

# HOHNRODT

Metallbau GmbH

Schlosserei

Metallbau

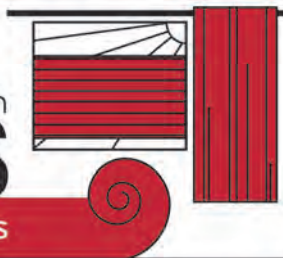
Markisen

Im Gewerbegebiet 35  
26548 Norderney

Telefon 92 72 05  
Fax 92 72 07

## Ihr Raumausstatter

Friedrich  
**BUSS**  
Inh. Folkert Buss



Winterstraße 7  
26548 Norderney  
Tel. 049 32 / 84 04 02  
oder Tel. 049 32 / 31 51  
Fax 049 32 / 818 86

Teppichböden

PVC-Beläge

Sonnenschutz

Rollos & Plissees

Tischwäsche

Dekorationen

Gardinen

Matratzen

Bettwäsche

# danke...danke...danke

**an alle, die uns im letzten Jahr durch Sach- und Geldspenden und mit anderer Hilfe unterstützt haben.**

## **Die Grundschule dankt**

- den vielen Spendern für das Zirkusprojekt. Durch diese überaus große Unterstützung konnten wir ein ganz besonderes Projekt durchführen.
- dem Lions –Club, der AWO und den Gesundheitsförderern für die Unterstützung des Projektes „Klasse 2000“ in der Grundschule.
- dem Förderkreis für die Zuschüsse zu Klassenfahrten, Schulveranstaltungen und Anschaffungen.
- der AWO für die Übernahme der Buskosten bei unserer Theaterfahrt nach Norden.
- dem Rotary-Club Norderney für die Unterstützung der Leseförderung in allen Klassen in Form einer Buchspende für jeden Schüler.
- dem TUS Norderney für die Hilfe bei der Abnahme der Sportabzeichen. Herzlichen Dank den ehrenamtlichen Helfern!
- allen, die im letzten Jahr durch Sachspenden und Hilfe Unterstützung geleistet haben.

## **Die KGS dankt**

- dem Förderkreis für die Finanzierung
  - der Neubeschallung der Aula
  - von drei interaktiven Tafeln für die Klassenräume und einen Beamer für den Freizeitbereich
  - neuer Tischtennisplatten im Außenbereich.
- dem Förderkreis für die Bezuschussung von Klassenfahrten und anderen schulischen Aktivitäten.
- dem Rotary-Club für die Spende von 3 interaktiven Tafeln für die Klassenräume. Außerdem danken wir für die Buchspenden zur Leseförderung in den 5. und 6. Klassen.
- dem Lyons-Club für die Unterstützung des Projektes „Frei sein“.
- der Sparkasse Aurich-Norden für einen Geldbetrag zur Finanzierung neuer Bolzplatztore.
- allen privaten Spendern, die ebenfalls mit ihren Geldspenden zur Anschaffung der Tore beigetragen haben.

# Chronik der KGS Nordderney

## Mai 2014—April 2015

- 01.05. Frau Berner, Dienstjubiläum 25 Jahre
- 01.05. Herr Welsch, Dienstjubiläum 25 Jahre
- 07.05., 12.05. Für die Schüler der Klassen 9H, 10H und 10R finden die schriftlichen Abschluss- und 14.5. prüfungen statt.
- 08.05. und 09.05.: Kinotage im Rahmen der Filmfestspiele
- 15.05. bis 17.05.: Besuch der Bigband in Mettingen
- 16.05. bis 23.05.: Schüler/innen der Partnerschule aus Prag sind zu Besuch auf der Insel
- 19.05. bis 23.05.: Projektwoche an der KGS mit einer Auswahl von 15 Projekten zum Thema „Gemeinsam handeln—lokal und global“
- 28.05. bis 01.06.: das Windorchester der KGS zu Besuch bei dem Jugendblasorchester in Freiburg
- 02.06. und 03.06.: mündliche Abschlussprüfungen für die Klassen 9H, 10H und 10R
- 02.06. bis 06.06.: Studienaufenthalt der Klasse 8Rb mit Frau Stöhr und Herrn Drake im Europahaus in Aurich
- 04.06. Sprechprüfung Englisch für die Klassen 9H und 10H/R im Rahmen der Abschlussprüfungen
- 10.06. bis 16.06.: SchülerInnen der Klasse 7R in Begleitung von Frau Behet und Herrn Aderhold besuchen die Partnerschule in Prag.
- 13.06. WPK Tests
- 16.06. bis 20.06.: Studienaufenthalt der Klasse 8Ra mit Frau Rahmel und Herrn Freese im Europahaus
- 16.06. bis 20.06.: naturwissenschaftliche Projektwoche für den 7. Jahrgang mit dem Thema „Lernlabor Wattenmeer“
- 16.06. bis 20.06.: Abschlussfahrt der Klassen 10R und 10G nach Berlin in Begleitung von Frau Groebler, Frau Maaskerstingjost und Herrn Schinke
- 17.06. bis 18.06.: Hamburgbesuch der Klasse 9R mit Frau Prescher und Herrn Kollmann
- 23.06. bis 27.06.: Abschlussfahrt der Klassen 9H und 10H in Begleitung von Frau Deschler und Frau Ufen nach Köln

- 02.07. Praxistag der Klasse 8 Ra
- 04.07. feierliche Entlassung der Abschlussklassen in der Aula der KGS
- 08.07. Gesamtkonferenz
- 09.07. Praxistag der Klasse 8 Rb
- 10.07. Aufführung Schattentheater des DSp-Kurses Jahrg. 7/8 unter Leitung von Frau Schwetje
- 14.07. bis 18.07.: Studienaufenthalt der Klasse 8G mit Frau Hagen und Herrn Schinke im Europahaus
- 14.07. bis 18.07.: Das Projekt „Frei sein“ findet für die Jahrgänge 6 und 9 statt.
- 23.07. Suchtpräventionstag
- 24.07. Sportabzeichenabnahme für die Jahrgänge 5-7
- 25.07. Die Klasse 6R besucht mit Frau Krupp und Frau Deschler die Seehundaufzuchtstation in Norden.
- 28.07. und 29.07.: Klassenfahrt der 7Gb mit Frau Schubert und Herrn Birnbaum nach Bremerhaven
- 28.07. und 29.07.: Die Klasse 6b ist mit Frau Berner und Herrn Mester zum Lehrgang „School of Fish“ von der Fa. Transgourmet nach Bremerhaven eingeladen.
- 29.07. Tagestour der Klasse 8G mit Frau Hagen nach Juist
- 31.07. bis 27.08.: Sommerferien
  
- 01.08. Beginn Schuljahr 2014/15
  
- 05.09. Ausflug der Klasse 6b mit Herrn Ledebur in die Leybucht
- 08.09. Dienstantritt von Merle Libuda mit den Fächern Französisch und Sport
- 08.09. bis 12.09.: Klassenfahrt der 7G mit Frau Berner und Herrn Mester nach Salem in Mecklenburg Vorpommern
- 09.09. Teilnehmer des Medienprojektes „Zirkus“ aus der Klasse 10G nehmen an einer Fortbildung in der Medienstelle Norden teil.
- 22.09. bis 27.09.: Teilnahme der Jahrgänge 5 und 6 am „Zirkusprojekt“
- 24.09. Der WPK-Kunstkurs 9/10RG besucht mit Frau Meyer die Kunsthalle in Emden.
- 26.09. Aktionstag der Kl. 7G zum Thema „School of Fish“ in Zusammenarbeit mit dem Restaurant Cornelius
- 29.09. bis 10.10: Praktikum der Klasse 10R in Norderneyer Betrieben und Einrichtungen

01.10. Schulvorstandssitzung

06.10. Klasse 5ab besucht eine Vorstellung der „Junge Oper“ in der Grundschule.

13.10. bis 08.11.: Herbstferien

10.11. bis 21.11.: Berufspraktikum der Klasse 10G

11.11. bis 21.11.: Die Französischschüler/innen der Klassen 9Ra/9Rb besuchen mit Frau Libuda und Herrn Dr. Martin die Partnerschule in Miramas.

21.11. Informationsnachmittag über die Sek. II mit Lehrern des UGN, des NIGE und der Conerusschule Norden

21.11. Teile der Klasse 9HRa/b besuchen mit Frau Prescher und Herrn Kollmann den „Tag der offenen Tür“ an der Conerusschule in Norden.

05.12. Elternsprechtage

10.12. Schulvorstandssitzung

10.12. Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des deutschen Buchhandels für die 6. Klassen;  
Siegerin wurde Ella Fokken, Kl. 6b

11.12. Klasse 8Gb nimmt mit Herrn Mischke an einer Gerichtsverhandlung in Norden als Zuhörer teil.

11.12. Schwarzlichttheatervorführung des DSp-WPK Jahrg. 7/8 unter Leitung von Frau Schwetje

18.12. Weihnachtskonzert der Orchesterklassen, der Bigband und des Windorchestra im Haus der Insel

22.12. bis 03.01.2015: Weihnachtsferien

13.01. bis 15.01.: MuKuBi-Arbeiten

19.01. Die Klassen 9HRa und 10R besuchen mit Frau Prescher und Herrn Birnbaum das VW-Werk in Emden.

24.01. Winterfest des Förderkreises der Norderneyer Schulen

02.02. bis 06.02.: Winterferien

10.02. Herr Gerdes vom Ulrichsgymnasium Norden nimmt seine Tätigkeit als Vertretungslehrer für das Fach Mathematik auf. Er unterrichtet an 2 Tagen pro Woche an der KGS.

11.02. und 12.02.: Schullaufbahn-Beratungstage für die Klassen 8HR und 9HRa/b

11.02. Ella Fokken nimmt am Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs teil und qualifiziert sich für den Bezirksentscheid

16.02. Rosenmontagssportfest und –feier

26.02. Teilnahme der 8. Klassen an den Vergleichsarbeiten VERA 8 in Mathematik

02.03. VERA 8 Deutsch

02.03. bis 13.03.: Betriebspraktikum der Klassen 9HRa/b

04.03. Schulvorstandssitzung

12.03. bis 19.03.: Schüler/innen der Partnerschule aus Miramas sind zu Besuch auf Norderney.

13.03. Elternsprechtag

19.03. Schülerinnen und Schüler des Jahrganges 9 sprechen Englisch und Französisch im „Sprachendorf“.

23.03. bis 07.04.: Osterferien

13.04. Teilnahme von Ella Fokken am Bezirksentscheid des Vorlesewettbewerbs in Norden.

20.04. und 22.04.: Das Selbstbehauptungstraining „Frei sein“ findet für den Jahrgang 6 an der KGS statt.

23.04. Zukunftstag für Jungen und Mädchen

29.04. Kompetenzanalyse der Klasse 8HR mit Herrn Kollmann, Frau Ufen und dem Berufsberater, Herrn Helbig



*vorne:* Sascha Freese, Thomas Schreiber (Sozialpädagoge), Annette Deschler, Sibilla Krupp, Rudi Schinke, Michael Kollmann, Reino Mester

*mittlere Reihe:* Dr. Hans-Werner Martin, Renate Stöhr, Ulrich Huy, Frauke Schwetje, Catharina Majert, Katharina Giebel (Ganztagsbetreuung), Mara Schubert, Merle Libuda, Ulrike Hagen, Thea Ufen, Marie-Theres Meyer, Thorsten Drake, Jürgen Birnbaum

*hinten ab Mitte:* Veronika Buchhop, Hans-Rainer Welsch, Ronny Aderhold, Klaus Ledebur, Annika Prescher, Dorothee Behet

*oben rechts:* Heike Rahmel, Christian Mischke

*nicht auf dem Bild:* Silke Berner, Thurid Groebler, Sina Röttger (Ilz)



# « Bonjour, tout le monde! »

...einige Schüler werden sich ein Schmunzeln nicht verkneifen können, denn sie kennen diese Begrüßung („Guten Tag zusammen!“) aus meinem Unterricht. Seit dem neuen Schuljahr 2014/15 lebe ich auf Norderney und arbeite an der KGS als Französisch- und Sportlehrerin.



Meine Heimatstadt ist Osnabrück. Dort bin ich aufgewachsen und habe an der Universität Sport und Französisch für das Lehramt an Gymnasien studiert. Zweimal habe ich die Hase-Stadt verlassen, um auf „pädagogische Entdeckungsreise“ zu gehen. Im Rahmen meines Studiums verbrachte ich ein halbes Jahr als Fremdsprachenassistentin an einer „groupe scolaire“ (bestehend aus Gymnasium, weiterführender Schule und Grundschule) in der Nähe von Bordeaux. Bevor ich mein Referendariat an einem großen Osnabrücker Gymnasium absolvierte, arbeitete ich für ein französisches Tourismusunternehmen auf der griechischen Insel Euböa. Vielleicht hat mich in dieser Zeit das Arbeiten und Leben am Meer so fasziniert, dass ich für meinen Berufsstart die schöne Insel Norderney ausgewählt habe?! Bestimmt haben auch die zahlreichen Urlaube an der ostfriesischen Küste Einfluss auf meine „verrückte“ Entscheidung genommen. Heute finde ich diese Entscheidung gar nicht mehr verrückt, sondern freue mich, hier richtig angekommen zu sein. Ich wurde sehr herzlich und offen von meinen neuen Kollegen und Schülern in Empfang genommen. So konnte ich mich nicht nur schulisch, sondern auch privat gut einleben. In meiner Freizeit kann man mich beim Basketball, Schwimmen oder Laufen antreffen – oder auch an vielen anderen Orten auf der Insel. Die Norderneyer Leichtigkeit gefällt mir und ich freue mich auf das nächste fröhliche „Bonjour, Mme Libuda!“, das mir, z.B. an der Supermarktkasse oder auf dem Fahrrad, zugerufen wird. À plus – bis bald!

Merle Libuda

# im Tauschverfahren

Name: Bernhard-Menno Gerdes  
Alter: 29 Jahre  
Wohnort: Norden  
Familienstand: ledig, keine Kinder  
Abitur: 2004 in Norden  
Hobbys: Fußball und Joggen  
Ausbildung: Studium in Münster und ein Jahr in Frankreich; Referendariat in Düsseldorf.  
Beruf: Lehrer für Mathematik und Französisch am Ulrichs-Gymnasium (UGN) in Norden



Herr Gerdes ist Klassenlehrer einer 8. Klasse am Ulrichs- Gymnasium, in der er auch Mathe unterrichtet. Dafür, dass er zu uns an die KGS kommt, gab er im UGN eine 9. Klasse mit 35 Schülern und eine 10. Klasse mit 28 Schülern ab. Sonst hat er noch eine 6. Klasse in Französisch und eine 11. Und 12. Klasse im Mathe-Leistungskurs am Ulrichs-Gymnasium.

## Interview mit Herrn Gerdes

### ***Warum unterrichten Sie ausgerechnet Mathe und Französisch?***

Es waren die Fächer, in denen ich gute Leistungen erbringen konnte. Ich hatte mich zunächst für den Diplomstudiengang Mathematik eingeschrieben, doch dann entschied ich mich, Lehrer zu werden.

### ***Welche Klassen unterrichten Sie am Ulrichs-Gymnasium?***

6. Klasse in Französisch  
8. Klasse in Mathematik  
11. Klasse in Mathematik Leistungskurs (LK)  
12. Klasse in Mathematik LK

***Sie sind ja in diesem Schulhalbjahr 2014/15 jeden Dienstag und jeden Donnerstag zur Verstärkung des Mathematikunterrichts zu uns auf die Insel gekommen. Wie gefällt es Ihnen bei uns?***

Die Insel ist sehr schön, aber für mich nicht neu, da ich schon öfter hier war. Auch die Schulform der Gesamtschule kenne ich bereits aus meiner Referendarzeit in Düsseldorf. Für mich ist natürlich eure Klasse mit 15 Schülern sehr entspannt, da die Klassen in Norden deutlich mehr Schüler haben.

***Wie empfinden Sie die Fahrt nach Norderney?***

Das Fahren ist anstrengend, aber das gleicht der entspannte Unterricht wieder aus.

***Bis wann unterrichten Sie hier bei uns auf Norderney?***

Voraussichtlich bis Juli.

***Sonst unterrichten Sie Mathematik und Französisch am Ulrichs-Gymnasium in Norden. Haben Sie dort vergleichbare Klassen zu uns?***

Ja. Ich unterrichte meine 8. Klasse in Mathematik und wir arbeiten ungefähr parallel zueinander, obwohl ich mit euch ein bisschen schneller bin.

***Da viele von uns nach der zehnten Klasse zum Ulrichs-Gymnasium gehen werden, interessiert es uns sehr, ob wir hier an der KGS gut auf die Anforderungen in Norden vorbereitet werden.***

Ja, da die KGS die gleichen Bücher hat und vergleichbare Arbeiten schreiben lässt, könnt ihr da ganz beruhigt sein.

**Klasse 8Gb**

**Anmerkung der Redaktion:**

**Während Herr Gerdes uns im Fach Mathematik aus-  
hilft, bereichert Herr Mischke das Kollegium des  
UGN, indem er dort Sportunterricht erteilt.**

# Neues im Freizeitbereich

Dieses Schuljahr stand im Freizeitbereich ganz im Zeichen des Wandels. Unser Team, bestehend aus Katharina Giebel, Ulla Wehrmann und Thomas Schreiber (Schulsozialpädagoge), plante mit Beginn des Schuljahres den Freizeitbereich etwas zu modernisieren und das Angebot auszubauen. Einerseits wollten wir auch den älteren Jugendlichen mehr Platz im Freizeitbereich geben, andererseits die klassischen Spiele auch durch moderne Spielformen ergänzen.



Gleich zu Beginn des Schuljahres weihten wir den neuen Raum für die Abschlussklassen ein. Diese hatten ihren Raum zuvor selbst gestalten können. Auch die Abschlussklassen profitierten von einer großen Sofa-Austausch-Aktion. Wir riefen die Norderneyer Bewohner und Bewohnerinnen zu Sofa-Spenden auf und tatsächlich konnten wir über zehn gut erhaltene Ledersofas aus den Häusern mitnehmen. Das alte Mobiliar wurde dann zum großen Teil entsorgt.

Später half uns auch eine große Spende aus einem Erbe dabei, die alte Teeküche in einen Bastelraum umzugestalten. Und damit nicht genug, erhielten wir wieder großzügige Spenden vom Förderkreis der Norderneyer Schulen, sodass der alte Hausaufgabenhilferaum mit einer WiiU bestückt werden konnte.

Unsere Billard-Raum-AG konnte nach mühevoller und liebevoller Arbeit einen renovierten Billardraum präsentieren und neue Gesellschaftsspiele sollten dafür sorgen, dass unser Spielraum gegenüber der WiiU nicht an Attraktivität verliert. Insgesamt haben wir nach diesem Schuljahr den Eindruck ein gutes Gleichgewicht geschaffen zu haben.

All die von uns neu geschaffenen Angebote haben sich in diesem Schuljahr mehr als bewährt und wurden schnell von den Schülerinnen und Schülern angenommen.

Auch in diesem Jahr fanden verschiedene Aktionen durch den Freizeitbereich statt. Nach dem Erfolg im letzten Jahr wurde auch in diesem Jahr ein großes Kickerturnier in der Aula organisiert.

Im Winter haben 25 Schülerinnen und Schüler an einer Boßelliga teilgenommen, die der Freizeitbereich gemeinsam mit der Boßelvereinigung veranstaltet hat.

Leider hat sich im Februar 2015 eine Veränderung in unserem Team ergeben. Ulla Wehrmann hat die Arbeit im Freizeitbereich nicht fortgeführt. Wir warten nun darauf, Ihnen eine neue Mitarbeiterin oder einen neuen Mitarbeiter vorstellen zu können.

Im Schuljahr 2014/2015 haben wir also die Angebote des Freizeitbereichs verbessern können. All diese Angebote sind wichtig für die Kinder, um sich zu beschäftigen, um Pausen oder Mittagszeit zu überbrücken, um Freunde zu treffen und um Kontakt zu uns Pädagogen aufzubauen. In Zukunft wollen wir den Kindern die Möglichkeit geben, noch mehr Verantwortung für ihren Freizeitbereich zu übernehmen. Die Schülerinnen und Schüler sind angehalten, selbst Turniere und Ligen zu organisieren, die Bibliothek neu zu gestalten und sich für den Freizeitbereich zu engagieren. So fand das erste selbst organisierte Kickerturnier schon statt und seit diesem Schuljahr nehmen wöchentlich bis zu zehn Kinder an einer Back-AG teil. Diese Back-AG verkauft ihre Produkte günstig an die Schülerschaft und beschafft sich so das Geld für einen Air-Hockeytisch, der im kommenden Herbst angeschafft werden soll.

Um all diese Angebote weiterhin umsetzen zu können und neue Ideen zu verwirklichen, hoffen wir, dass im neuen Schuljahr das Personal wieder aufgestockt werden kann.

Thomas Schreiber



**Reisebüro  
Norderney**

Am Kurplatz 3  
Tel. 04932/868999-1  
[www.reisebuero-ney.de](http://www.reisebuero-ney.de)  
[www.norderney-direkt.de](http://www.norderney-direkt.de)

\* Flüge \* Hotels \* Kreuzfahrten  
\* Gruppenreisen \* DB-Bahnfahrkarten  
\* TITAN-Reisegepäck \* Ausflugsfahrten  
\* Rundflüge \* Fahrradtouren



## **Klasse 5a**

*vorne von links:* Minh Quang Vu, Lara Dolic, Anna Nguyen, Sofia Papadopoulos, Simke Folpts

*Mitte sitzend:* Sofia Oertel, Minh Quang (Jim) Hoang, Alexandra Farmazon, Saskia-Mae Hildebrandt, Soraya Dif, Jan Pittelkow

*hinten:* Frau Schubert, Perry Zothe, Juri Laska, Marlon Ernst, Jason Hirsch, Luca Welzin, Marek Cömertpay, Herr Aderhold

*es fehlen:* Marian Hasenfratz, Joannis Karatassios, Luca Sohni



## **Klasse 5b**

*vorne von links:* Eve Kettler, Marielle Volmert, Swantje Dinkelmann, Ihna Schäfer, Luca van Velzen, Felix Klostermann

*Mitte:* Elisabeth Nguyen, Anouk Daehne, Tilo Kruse, Lucille Richter, Lasse Kühn, Ronaldo Fischer-Flores, Marie Waskowiak, Hoang Hai Duong, Herr Huy

*hinten:* Frau Schwetje, Cheverny Romijn, Gesine Hanebuth, Celina Mecklenburg, Lotte Sauerberg, Mai Lan Le



## Klasse 6a

*vorne von links:* Debora Zimmermann, Emilie Oertel, Petra-Maria Lesan, Jule Kürten, Maja Metker, Liz Hermann, Jeanette Janssen

*Mitte:* Frau Deschler, Danny Lübben, Michelle Rennau, Elijah Schirmer, Josi Meiners, Jasmin Jirmann, Ngoc An Phan, Marvin Hellbusch, Marcel Winter, Frau Behet, Adrian Brauer

*hinten:* Jasper Thies, Lukas Steigerwald, Quang Vinh Pham, Cedric Leiner, Tim Dittmer, Hieu Berger

*es fehlen:* Sophie de Boer, Florian Schenk





## Klasse 6b

*vorne von links:* Lina-Äne Heckelmann, Tomke Budde, Emma Solaro, Lina Dorenbusch  
Freya Wirdemann, Josefine Schrade, Marie Poppinga

*Mitte:* Anh Trung Ngo, Finn Saathoff, Jutta Niemeyer, Daniel Ennemoser, Francis Teriete,  
Lana Holtkamp, Hannah Trebsdorf, Emma Teriete, Stina Hallwegh, Ella Fokken,  
Hannes Hillmann, Marina Grohne, Frau Libuda

*hintere Reihe:* Herr Ledebur, Nico Beyer, Thanh Le, Leander Schneider, Eiko Stürenburg,  
Jasper Jahn, Amko Donner, Philip Nguyen, Klaas Iken

*es fehlt:* Nils Gröger



## **Klasse 7R/H**

*vorne von links::* Vivien Olmer, Louisa Giebel, Emily Meints

*hinten:* Frau Krupp, Samuel Hornauer, Maximilian Kottmann, Fabian Bents, Kai-Charlotte Ruzek, Paul Klostermann, Sarah Bröcker, Alina Hoffmann, Larissa Papadopoulou, Neele Schmidt, Herr Mischke



## **Klasse 7G**

*vorne von links* : Raoul Lacalandra, Niklas Cramer, Daniel Schwarz, Weko Visser, Thies Budde, Dominik Nguyen

*hinten*: Lennart Thaeter, Herr Mester, Beeke Janssen, Julia Dietrich, Kaylin Rass, Fenja Bolinius, Sydney Finke, Charlotte Forner, Sophie Bossmann, Vera Heckelmann, Jessica Krockner, Lea Waskowiak, Alina Visser, Frau Berner, Nelleke Tjaden, Sofie Arndt, Ana Maria Feurdean



## **Klasse 8R/H**

*vorne sitzend von links:* Jonas Hildebrandt, Leonhard Pohl, Tim Buchmann, Jelena Dolic, Jasmin Tjaden, Pättrick Brachem

*stehend:* Anna-Lena Dahm, Anne-Christin Läßig, Zoé Kettler, Lucas de Boer, Noah Rebow, Jakob Jentsch, Maurice Diren, Ann-Kathrin Schmidt, Johanna Kahl, Alina Buß,

Jeremia Bolz, Lea Celine Müller, Chiara Sommerfeld, Nils Saathoff, Florian Pauls, Frau Ufen, Phong Nguyen, Cedrik Peters

*es fehlen:* Dominik Besenik, Lasse Fahning, Jona Sohni

*... wer sich Gutes gönnt, hat mehr vom Leben.*



## Spezialitäten Solaro

Friedrichstraße 27 · 26548 Norderney

Telefon 04932/2194

E-Mail: [angelasolaro@aol.com](mailto:angelasolaro@aol.com)



**Heilpraktikerin  
Osteopathin  
Klimatherapeutin  
TCM Therapeutin**

Karin Rass  
Am Kurplatz 2  
26548 Norderney  
Tel. 04932/891-356

[www.naturheilpraxis-rass.de](http://www.naturheilpraxis-rass.de)

Termine nach Vereinbarung

PHYSIOTHERAPIE **PRAXIS**

Sabine Schulze

bade:haus  
norderney

**Allg. Physiotherapie  
Physikopraktik/Tuinaopraktik  
Fußreflexmassage**

Am Kurplatz 2 · 26548 Norderney  
Telefon 04932/891-353

[www.norderney-physiotherapie.de](http://www.norderney-physiotherapie.de)

Termine nach Vereinbarung



## Klasse 8Ga

*vorne von links:* Mathilde Donner, Timon Brandt, Aristotelis Karatassios, Filip Wójciak, Matthias Pausin, Rouven Meinken, Falko Saathoff

*hinten:* Geesche Jahn, Charlotte Krupp, Emma Funke, Salome Krockner, Emily Funke, Aron Noormann, Paul Volmert, Esra Simon Huwe, Jannis Daehne, Herr Schinke

*es fehlt:* Lasse Heckelmann



## **Klasse 8Gb**

*vorne von links sitzend:* Antonia Wiezer, Sophie Rochna, Leony Welzin, Nele Kühn, Jana Sophie Gottwald

*stehend:* Wilhelm Schrade, Nepomuk Tilsch, Frauke de Vries, Tomke Zilles, Johanna Fee Carstens, Merlind Janssen, Linn Illian, Frau Majert, Yannick Hasenfratz, Nils Dorrenbusch

*es fehlt:* Thuy Linh Ngo



## Klasse 9 Ra

*vorne von links:* Leteris Karatassios, Przemek Pisarski, Jonas Schleif, Tjark Willem Loth, Malte Hohnrodt

*hinten:* Frau Rahmel, Lisa Genzel, Ronja Klostermann, Freya-Kim Dreher, Amke Möhlmann, Anna-Sophie Steinhagen, Marius Milatz, Annika Müller, Eike Onnen Visser, Herr Freese

*es fehlen:* Niclas Ehrenberg, Tinette Gunst, Sarah-Tabea Hettling, Philip Visser





## **Klasse 9 Rb**

*vorne von links:* Marvin Weiland, Cendra Martens, Luna Marie Zane, Kathrin Temme, Anika Aschmann, Carina Pietschmann, Insa Müller

*Mitte:* Frau Stöhr, Ole Habbe Hinrichs, Tina Duric, Maite Saathoff, Willi-Erwin Atzenberger, Josi Lee Götze, Anna Hauschild, Tobias Ennemoser, Herr Drake

*hinten:* Lars Saathoff, Julian Hasenfratz, Marcel Milatz, Lucas Fritsching, Leon Bäckerling



## **Klasse 9G**

*vorne von links* : Jule Laska, Smilla Marie Thies, Sina Kürten, Kea Diestegge, Ewa Barty,  
Lisa Abeln

*mittlere Reihe*: Franka Behr, Anna Nuria Kirch, Elena Sideridis, Selena Fischer-Flores,  
Friederike Köstens, Katharina Groeneveld, Frau Hagen

*hinten*: Rieke Budde, Hanne Buss, Justus Wilhelmi, David Jahn, David-Cong  
Nguyen, Tjark Ricklef Gramberg, Frieder Jakob Solaro, Lars de Vries, Joon  
Kornelius Kampfer

# WIR BILDEN AUS!

Metallbauer / -in

Kaufmann / -frau  
für Büromanagement

Schiffsmechaniker / -in



  
**FRISIA**

Aktiengesellschaft Reederei Norden-Frisia  
Bülowallee 2 | 26548 Norderney  
[www.reederei-frisia.de](http://www.reederei-frisia.de) | Tel.: 04932 913-1313

# INSELBUS NORDERNEY

Ihr zuverlässiger Partner im Linienverkehr auf der Insel, im öffentlichen Personennahverkehr, für Transferfahrten von Vereinen, Gesellschaften, etc. und für An- und Abreisen von Reisegruppen.



ÜBER 30 JAHRE ERFAHRUNG

6 NIEDERFLURBUSSE

15 MITARBEITER

ZERTIFIZIERT MIT DEM BLAUEN ENGEL

31 HALTESTELLEN AUF DER INSEL

1 400 FAHRGÄSTE PRO TAG

5 BUSLINIEN

  
**PETER  
TJADEN**  
NAHVERKEHRS GMBH

[www.inselbus-tjaden.de](http://www.inselbus-tjaden.de) | Tel.: 04932 913-1312



## Klasse 10R

*vorne von links* : Wiebke Schmidt, Sarah Diren, Chiara Ennen, Carolin Metker, Merina Sender, Aicha Hachada

*hinten*: Henning Dehns, Max Rosenboom, Herr Kollmann, Simon Holtkamp, Frau Prescher, Nina Schenk, Taale Hinrichs, Ina Meyer, Duc Minh Dang, Bernd Marvin Schilp, Abilasch Nithiyalingam, Robin Kulisch

*es fehlen*: Markus Bodenstab, Lena Harms, Lukas Hasenfratz



## **Klasse 10G**

*vorne von links* : Malin Klostermann, Leon Peter Rass, Erik Jentsch, Isabella Lopez Trejos, Giulia Casto, Caroline Meinhardt

*Mitte:* Herr Dr. Martin, Kaja Gottwald, Stella Springer, Trang Nguyen, Thao Vy Duong, Emil Funke, Duy Huynh, Tim Harms, Ole Strüwe, Lena Hallwegh , Mary Burgin

*hinten:* Antonia Aschmann, Djamila Hirsch, Tessa Klostermann, Nihad Dif, Leon Poppinga, Marco Harms, Paul Hagen, Duc Anh Do, Klaas Lennart Opitz, Benjamin Krockner, Herr Welsch

*es fehlt:* Mareikje Krause

# 5a – unser Anfang an der KGS

Am Anfang hatten wir ein bisschen Angst, da es viel mehr größere Schüler gab, als wir es sind.

In der 4. Klasse der Grundschule haben wir uns gefreut, weil wir die Großen waren, doch jetzt waren wir wieder die Kleinen.

Am Anfang haben wir uns nicht so wohl gefühlt, weil alles neu und anders war. Die Lehrer waren neu und die Schüler auch. Wir wurden als Klasse neu zusammengeführt und von daher haben wir viele neue Freunde finden können. Das war natürlich schön. Deswegen war aber auch die Einschulung spannend, weil wir nicht wussten, wer in unserer Klasse ist.

In unserer Klasse sind 20 Schüler und das sind die Dinge, die wir besonders mögen:

<b>Quang</b> mag gerne Einhörner	<b>Sophia P.</b> mag Pinguine	<b>Saskia</b> mag Hip-Hop	<b>Marian</b> mag Nerus
<b>Anna</b> malt gerne	<b>Soraya</b> mag Pferde	<b>Jason</b> spielt gerne PS3	
<b>Jim</b> spielt gerne im TUS	<b>Marlon</b> mag gern Melonen		<b>Jan</b> mag Fuß- ball
<b>Perry</b> mag Fuß- ball	<b>Janni</b> mag gerne Spongebob	<b>Alexandra</b> mag Violetta	<b>Simke</b> mag grün
<b>Sofia O.</b> liebt Döner		<b>Lara</b> mag Handball spielen	
<b>Marek</b> mag dicke Nudeln			<b>Luca S.</b> spielt gerne
<b>Juri</b> spielt gern Fußball		<b>Herr Aderhold</b> mag Musik und <b>Frau Schubert</b> Schokolade	

**DAS SIND WIR – DIE 5a!!!**

# Klasse 5b

*unterwegs .....*



*..... und angekommen*

## Die **6G**(Schuljahr 2013/14)**jetzt 7G** in der „**School of Fish**“

März / April 2013	Teilnahme am Wettbewerb „School of Fish“ mit einer preisverdächtigen Idee
Ende Mai 2013	einer von zehn Gewinnern aus einer Teilnehmergruppe von 64 Klassen deutschlandweit mit einem Preisgeld von 1000,-€ zur Umsetzung der eingesandten Idee
Juni – Sept. 2013	Erarbeitung des theoretischen Wissens und Vorbereitung einer Ausstellung zum Thema „Fisch und Nachhaltigkeit“
Juli 2013	Fortbildung im Medienzentrum Norden mit Film“crew“
Ende Juli 2013	dreitägige Seminarfahrt nach „Fishtown“ Bremerhaven auf Einladung von der TransGourmet Akademie Bremerhaven mit Betriebsbesichtigungen, Vorträgen in der Akademie, Verköstigung und Einladung ins Klimahaus Bremerhaven
Ende August 2013	Besuch auf einem Greenpeace-Schiff, das mit der Ausstellung „Nachhaltigkeit beim Fischfang“ im Hafen von Norderney lag
Anfang Sept. 2013	Aufbereiten der Bremerhaven-Erfahrungen für die Ausstellung
Ende Sept. 2013	Präsentationstag am Strandrestaurant Cornelius mit Ausstellung, Musik der Orchesterklasse 7, selbstproduziertem Film und der Verköstigung von nachhaltig gefangenem Fisch, der unter der Anleitung von Alfred de Vries und seinem Team von uns Schülern zubereitet worden war

**Alles in Allem:** Zwar haben wir nicht den ersten Preis unter den letzten zehn Wettbewerbsteilnehmern gewonnen, dafür aber SEHR viel gelernt über das Thema Fisch und Nachhaltigkeit und TOLLE Erfahrungen gesammelt, sowohl in Bremerhaven als auch bei unserer gesamten Wettbewerbsarbeit!

Unser ganz besonderer **Dank** gilt dabei folgenden Personen und Institutionen, die unser Projekt erst ermöglicht und unterstützt haben:

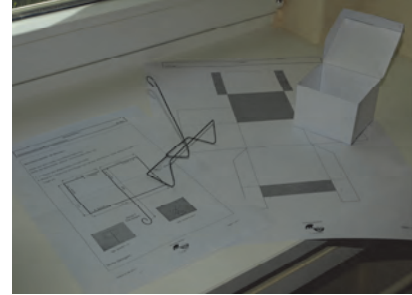
- \* TransGourmet Akademie Bremerhaven, besonders Ralf Forner
- \* Karsten Schwekendiek-Bürger
- \* Familie de Vries, Strandrestaurant Cornelius
- \* Medienzentrum Norden, besonders Günther Wrobel
- \* VEN – Visser Elektronik Norderney





# KOMPETENZANALYSE was ist das denn?

Auch in diesem Jahr führten Herr Kollmann und Frau Ufen in Zusammenarbeit mit dem Berufsberater Herrn Helbig am 29.04. die sogenannte Kompetenzanalyse mit den Schülern und Schülerinnen der Klasse 8HR durch. Diese bestand aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Hierbei wurden Stärken, Fähigkeiten, Talente und Interessen ermittelt, die die Schüler und Schülerinnen in ihrer Berufsorientierung und -findung unterstützen sollen.



Die theoretischen Aufgaben enthielten Fragen u.a. zum logischen bzw. räumlichen Denkvermögen, zu Vorlieben, Hobbys und anderen Freizeitaktivitäten.

Im praktischen Teil waren die Schüler angehalten, in einer vorgegebenen Zeit mit Hilfe einer Anleitung und ausgegebenem Material eine Box aus Papier und einen Bilderhalter aus Draht anzufertigen. Hier wurden Kompetenzen wie Ordentlichkeit, Arbeitstempo, Arbeitsgenauigkeit, Durchhaltevermögen, Selbstständigkeit und feinmotorische Fähigkeiten getestet.

Aus den Ergebnissen wird nun für jeden Schüler und jede Schülerin ein individuelles Kompetenzprofil erstellt, das den Schülern und Eltern im Rahmen der nächsten Beratungstage, im Juli 2015, vorgestellt werden soll. Die Ergebnisse dienen so als Grundlage für eine möglichst sinnvolle Berufsfindung und Berufswahl.



**JAN FLESSNER**  
**BAD - SOLAR - HEIZUNG**

Telefon 04932 / 92470 – Fax 924730  
e-mail: [info@jan-flessner.de](mailto:info@jan-flessner.de)  
Seilerstraße 21 / Im Gewerbelände 10



## Was Sie für Ihre Zukunft auch planen, wir beraten auf Augenhöhe.

Ob Ausbildung, Studium oder Auslandsaufenthalt, wir unterstützen Sie bei Ihren Zukunftsplänen. Mit ganzheitlicher und individueller Beratung, schnüren wir Ihnen das beste Paket rund um Ihre Finanzen. Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin, online auf [www.sparkasse-aurich-norden.de](http://www.sparkasse-aurich-norden.de), telefonisch unter der kostenlosen Rufnummer 0800 283 500 00 oder persönlich in einer unserer 26 Filialen. Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

 Sparkasse  
Aurich-Norden  
Ostfriesische Sparkasse

Abgebildet ist Kai Mansholt, Auszubildender zum Bankkaufmann bei der Sparkasse Aurich-Norden.

## Frisch aus dem Netz:



Echte Nordsee-Salami

Online bestellen und bequem  
nach Hause schippern lassen:

[www.inselmanufaktur.de](http://www.inselmanufaktur.de)



Fleischerei Deckena GmbH

Friedrichstraße 16 · 26548 Norderney

Strandstraße 20 · 26548 Norderney

[www.inselmanufaktur.de](http://www.inselmanufaktur.de)



  
**Deckena**  
Wurst & Schinken Manufaktur

So schmeckt Feinkostfriesland.

# SPARKASSEN-ERKUNDUNG

im Rahmen der vorberuflichen Bildung  
(KLASSE 8HR)



Wir, die Schüler und Schülerinnen der Klasse 8HR, haben im Fach Wirtschaft bei Frau Ufen das Thema „Bargeldloser Zahlungsverkehr“ behandelt. In diesem Zusammenhang besuchten wir die Norderneyer Sparkasse. Hier erfuhren wir Vieles über die Tätigkeiten und Abläufe in einem Geldinstitut.

Wir sahen uns die Geldautomaten von innen an und durften sogar den Tresorraum betreten.

Außerdem erklärte uns der Filialleiter, welche Fähigkeiten nötig sind, um in einer Bank zu arbeiten. Für eine Ausbildung zum/zur Sparkassenkaufmann/-frau sollte man mindestens einen guten Realschulabschluss mitbringen. Die Mathematiknote und das Sozialverhalten sind besonders wichtig.

Es gibt verschiedene Arbeitsbereiche, auf die man sich nach einer Ausbildung spezialisieren kann: Service, Kasse, Kundenberatung, Vermögensmanagement, Personalangelegenheiten, Kreditgewährung, Marketing, Immobilien oder Versicherungen. Egal, in welchem Bereich man tätig wird, der freundliche, verständnisvolle Umgang mit den Kunden steht an erster Stelle.

Ich bin mir sicher, dass einige von uns in Betracht ziehen, den o.g. Beruf zu erlernen, um ihn dann auszuüben.

Jona Sohni

Die Klasse 8HR erkundete am 13.02.2015 die Sparkasse auf Norderney. Im Wirtschaftsunterricht bei Frau Ufen hatten wir das Thema Berufsbildung und deshalb haben wir u.a. die Sparkasse besucht.

Wir wurden von Herrn Peters und Herrn Forner sehr freundlich empfangen. Sie haben uns die Abläufe in der Bank erklärt und uns alles gezeigt. Weil die beiden Herren sehr viel Vertrauen in uns hatten, durften wir sogar etwa 25000 Euro in Scheinen in der Hand halten.

Unsere Klasse hat sich sehr gut verhalten und es hat allen sehr gut gefallen, besonders weil Herr Forner und Herr Peters sehr offen mit uns geredet, es gut erklärt und alle unsere Fragen beantwortet haben.

Im Großen und Ganzen war es ein schöner Vormittag.

Johanna Kahl

Zunächst wurden wir von Herrn Peters und Herrn Forner begrüßt. Danach wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Während die eine Gruppe von Herrn Forner durch die Räumlichkeiten der Sparkasse geführt wurde, stellten die anderen Herrn Peters viele Fragen, die im Wirtschaftsunterricht vorbereitet worden waren.

Nach etwa einer Stunde fand ein Gruppenwechsel statt. Uns wurden die Sicherheitsanlagen gezeigt und erklärt; auch erfuhren wir, wie ein Geldautomat funktioniert und wieviel Geld im Tresorraum lagert.

Die Führung hat uns allen sehr viel Spaß gemacht.

Florian Pauls und Jonas Hildebrandt

Die Klasse 8HR bedankt sich herzlich für die freundliche und lehrreiche Führung durch die Norderneyer Sparkasse.

# Das Medienprojekt der Klasse 10G

Zirkus "Proscho" 22.- 27. Sept. 2014

Als Frau Majert uns erzählte, dass wir den ersten Teil des Schuljahres damit verbringen würden, ein Medienprojekt durchzuführen, kam erst einmal Skepsis auf. Als dann jedoch die ersten Fragen geklärt waren, wurde die Begeisterung größer. Eine Dokumentation selbst zu schreiben, zu drehen und zusammenzuschneiden war eine neue Herausforderung, die uns anspornte. Dazu trug auch bei, dass der Verkauf der Zirkus-DVD unseren Abschluss mitfinanzieren sollte.

Dass der Zirkus „Proscho“ nach Norderney kommen würde, wussten wir schon, hatte doch ein Spendenlauf mit ungewöhnlich hohen Einnahmen stattgefunden, mit denen niemand gerechnet hätte. Der Zirkus würde nach Norderney kommen und die Schüler aller Klassen der Jahrgänge eins bis sechs in verschiedenen Disziplinen unterrichten. Neben Artisten wie Seiltänzern gab es auch Gruppen wie die Clowns oder Raubtierzähmung. Der Zirkus hatte allerdings keine echten Löwen und Tiger dabei, sondern nutzte einfach einige Erstklässler, die gefährliche Raubtiere mimen durften.



Zunächst teilten wir uns in Gruppen auf: Es gab neben der „Skriptgruppe“ noch die Gruppen „Organisation“, „Rechte“, „Werbung“, „Kamera 1“, „Kamera 2“, „Kamera 3“ und das „Cutter-Team“. In den ersten Wochen hatte die „Skriptgruppe“ mehr zu tun als die meisten anderen Gruppen. Das sollte sich später ändern.

Mit dem Skript kamen wir zuerst nur schleppend voran, da wir so etwas vorher noch nie gemacht hatten und daher relativ verunsichert waren. Fragen wie „Was schreibt man denn da rein?“ und „Kann so was auch ins Skript?“ kamen auf. Plötzlich entstanden die ersten Ideen und der Stein geriet ins Rollen. Der Ablauf war einfach und wir wurden immer kreativer. Es schrieben zwar nicht immer alle vier gleichzeitig, aber jeder brachte viele seiner Ideen mit ein. Es dauerte viele Stunden, aber dann war das Skript endlich fertig. Danach machten wir uns Gedanken über die Sprechertexte.

Nachdem alles fertig geschrieben, geplant und im Kopf durchgegangen war, gingen die Dreharbeiten auch schon los. Der erste Dreh war auf der Fähre, wofür die „Kameragruppe 1“ an einem Samstag früh aufstand, um das Zirkusteam bei der Überfahrt zu begleiten. Der Ausflug lohnte sich und wurde den Erzählungen zufolge ziemlich lustig. Auf der Insel angekommen, begann auch schon der Aufbau des Zirkuszeltes, der von verschiedenen Mit-

schülern mit der Kamera aufgenommen wurde. Wir befestigten die Kamera an einer Hütte und der ganze Aufbau wurde später im Film im Zeitraffer dargestellt. Das „Organisationsteam“ war auch für die Filmgenehmigungen auf der Frisia und auf dem Caritas-Gelände zuständig, die wir sofort erhielten. Vielen Dank dafür, dass die Realisierung unseres Projekts dadurch möglich wurde.

Nach dem Aufbau des Zirkuszeltens am Wochenende ging es am Montag richtig los. Die Kinder wurden in ihre Gruppen geführt und fingen an, mit ihren jeweiligen Trainern zu üben. Die 10G hatte in dieser Woche normalen Unterricht. Nur zwei Kamerateams filmten das Training und alles andere. Sie machten auch Aufnahmen von den Vorstellungen und begleiteten die beiden Hauptakteure Santiago und Tomke. In dieser Woche besichtigten wir zweimal die Zirkusproben. Beim ersten Mal gingen wir alle gemeinsam in das Zelt des Zirkus Proscho und sahen uns die Seilartisten und Taubendresseure an. Bei der zweiten Besichtigung sahen wir uns in Kleingruppen verschiedene Proben unserer Wahl an. Ich war beispielsweise bei den Clowns, einer lustigen, wenn auch überdrehten Gruppe.

Nachdem die Woche zu Ende war und wir alle Filmaufnahmen im Kasten hatten, ging die Arbeit für die „Cutter“ los, die vorher nur nach Musik gesucht hatten, die man ohne Urheberrechtsverletzungen in die Dokumentation schneiden konnte. Das „Cutterteam“ musste ab diesem Zeitpunkt sehr viel arbeiten, denn es gab nur eine kurze Leihzeit des Kameraequipments.

Zur Vorbereitung waren die drei Kamerateams und das „Cutterteam“ zwei Wochen vorher in das Medienzentrum nach Norden gefahren, um das Aufnehmen mit Kamera und das Schneiden von Videomaterial zu üben. Heraus kamen einige sehr unterhaltsame und lustige Videos.

Nachdem dann also das Größte überstanden war, kam nach den Ferien die Sichtung des Films in seiner Grundform. Dann mussten noch Dinge wie das Schreiben und Aufnehmen des Sprechertextes gemacht werden. Als der Film dann komplett fertig war und von uns in der finalen Fassung für gut befunden wurde, kurbelte die „Werbegruppe“ die Werbetrommel an und die Vermarktung begann.

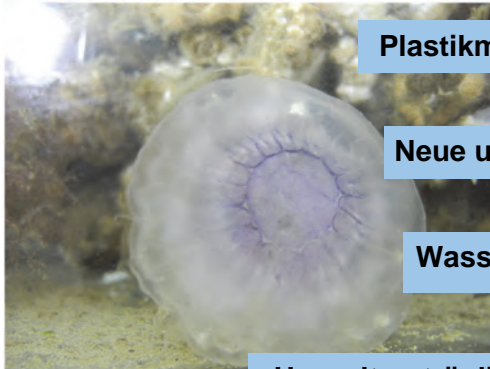
Ich finde, das Medienprojekt war eine gute Abwechslung zum normalen Schulalltag. Es war ein Projekt, in dem man viel Neues lernen konnte. Schade war nur, dass wir von einigen Kindern keine Filmgenehmigung bekamen. Wenn ihr euch in unserem Film nicht wiederfindet, so liegt das möglicherweise daran.

Paul Hagen





# NATURWISSENSCHAFTLICHE PROJEKTWOCHE IM JUNI 2014

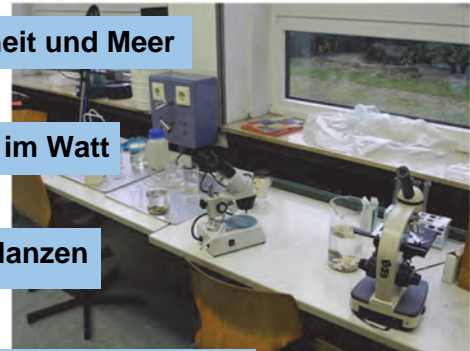


Plastikmüll

Gesundheit und Meer

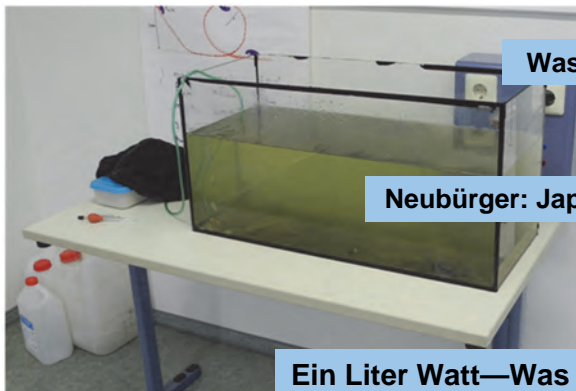
Neue und alte Bewohner im Watt

Wasserhaushalt von Pflanzen



Umweltverträglichkeit von Unterwasseranstrichen

**„Lernlabor Wattenmeer“  
EIN PROJEKT IM 7. JAHRGANG**



Wasseranalyse

Neubürger: Japanische Strandkrabbe

Ein Liter Watt—Was ist da eigentlich alles drin?



# Möchten Sie sich verwöhnen lassen? Suchen Sie nicht lange!



**Kosmetik, Kurmittel und Fußpflege finden Sie in den  
Zwei Hotels direkt am Meer!**

»haus waterkant« & ®  
»Strandvilla Eils«



**Die Hotels haus waterkant und Strandvilla Eils, Kaiserstr 7 - 9, 26548 Norderney  
Telefon: 04932/800100 Fax: 04932/800200 e-mail: info@hee.info**

# WPK Darstellendes Spiel Jahrgangsstufe 9 vom 30.7.2014

## „Freitag, der 13.“

Am letzten Schultag vor den Sommerferien 2014 zeigte der WPK Darstellendes Spiel 9 eine komödiantische Robinsonade. Wer an einem Freitag, dem 13. eine Flugreise unternimmt, muss damit rechnen, dass der Flug nicht planmäßig verläuft. So geschieht es auch zehn Passagieren, die sich nach einer Notwasserung zusammen mit dem Piloten und drei Stewardessen fernab aller Zivilisation auf einer einsamen Insel im Pazifik wiederfinden. Notgedrungen muss man miteinander auskommen und das Überleben organisieren. Als dann noch eine Gruppe Abenteuerurlauber auftaucht und Eingeborene gesichtet werden, beginnt die Lage dramatisch zu werden, bis eine überraschende Wendung alles auflöst.



RAD  TONI RAD  PETER

**Verleih**  
von hochwertigen Markenfahrrädern

**Verkauf**  
von Fahrradzubehör  
und  
Elkline® Outdoor Bekleidung 

Adolfsreihe 6 / Am Kurplatz · 26548 Norderney  
Tel./Fax (04932) 868 97 29 · eMail grit.lacalandra@freenet.de

Winterstraße 4 · 26548 Norderney  
Tel. (04932) 99 07 77 · eMail rad-peter@freenet.de

Selten findet man ein Theaterstück, in dem 20 Rollen zu verteilen sind und man als Leiterin der Gruppe Personen wie Neurotikerin, Macho, Optimistin, Terrorist, Touri u.a. ideal besetzen kann. Herzlichen Dank an Frau Majert, die in den letzten Wochen der Aufführung die Textarbeit unterstützte und dazu beitrug, dass das Stück am 30.07.2014 so erfolgreich auf die Bühne gebracht werden konnte.

Marie-Theres Meyer

# Musikprofil an der KGS

## Die Orchesterklasse 5 (OK5)

... besteht in diesem Jahr aus 39 Schülerinnen und Schülern. Durch die späten Ferien war die Vorbereitungszeit auf das Weihnachtskonzert nur kurz. Als alle eine einigermaßen gute Tonbildung auf ihrem Instrument erreichten und sich einigermaßen im Sechstonraum zurechtfinden, gab es schon wieder vier Wochen Herbstferien. Danach fingen wir praktisch wieder bei Null an. Dennoch erarbeitete sich die OK 5 in den 5 noch verbliebenen Wochen bis zum Konzert ein ansprechendes Programm aus vier Weihnachtsstücken. Im weiteren Verlauf des Schuljahres haben sie sich viele weitere Grundlagen des Instrumentalspiels erarbeitet und stellen die Fortschritte auf dem Sommerkonzert am 5. Juli 2015 auf dem Kurplatz vor, wenn das Wetter es zulässt.



## Die Orchesterklasse 6 (OK 6)

Mit der OK 6 kann man schon musikalisch richtig anspruchsvolle Unternehmungen angehen. Das Lehrwerk gerät langsam aber sicher in den Hintergrund und es werden, je näher das Sommerkonzert rückt, immer mehr freie Spielstücke eingeprobt. Dabei spielt natürlich auch eine Rolle, was den 45 jungen Musikern wohl gefallen könnte und woran sie dementsprechend üben würden. Aktuelle Filmmusik oder für Orchester arrangierte Stücke von Interpreten, die regelmäßig in den Charts auftauchen, heben die Motivation. Das kommt natürlich auch den Orchesterleitern Marc Waskowiak und Ulrike Hagen zugute, denn mit motivierten Schülern macht die Arbeit gleich doppelt so viel Spaß. Die OK 6 hat am Ende des Schuljahres ihren zweijährigen Grundlehrgang absolviert, könnte jetzt also theoretisch das Instrument an den Nagel hängen. Allerdings hoffen wir, dass möglichst viele Schüler dabei bleiben, in die OK 7 gehen oder in Bigband bzw. Windorchester weiterspielen und der Musik treu bleiben. Denn: Musik ist Balsam für die Seele – das weiß man ja.

## Die Orchesterklasse 7(OK7)

Nach der abgeschlossenen zweijährigen Bläserklassenausbildung haben sich in diesem Jahr 21 Schülerinnen und Schüler für den Aufbaulehrgang der *BläserKlasse plus* entschieden. Dieser Lehrgang beinhaltet nicht nur Stücke aus dem klassisch ausgerichteten sinfonischen Blasorchester, sondern verschafft auch einen Einblick in die Stilistik des Jazz. Gleichzeitig wurden die jungen Musiker je nach Interesse in das Windorchester, das sich besonders dem Musical und der Filmmusik widmet, oder in die Bigband integriert.

## Austausch mit der Junior-Bigband aus Mettingen

Vom 15.- 17. Mai 2014 fuhr die Bigband zum Gegenbesuch ins Tüöttendorf nach Mettingen im Tecklenburger Land. Gleich nach der Ankunft am Donnerstagnachmittag gab man zusammen mit der KVG Junior-Bigband ein gemeinsames Platzkonzert auf dem Mettinger Wochenmarkt. Im weiteren Verlauf des musikalischen Austausches wurde für das obligatorische Abschlusskonzert geprobt. In kleinen Satzproben, zum Teil geleitet von den erfahrenen Oberstufenschülern, wurde ein respektables Programm erarbeitet und am Freitagabend in der Aula der Kardinal-von Galen-Schulen aufgeführt.

## Großes Weihnachtskonzert am 18. Dezember 2014

Ein jährlicher Höhepunkt für die Orchester unserer Schule ist das Weihnachtskonzert im Haus-der-Insel. Es ist traditionell die erste öffentliche Vorstellung der neuen Orchesterklasse 5. Vor gut gefülltem Haus führten alle vier Orchester ein buntes, überwiegend weihnachtliches Programm auf. Der Jugendchor, eine Kooperation zwischen der KGS und der evangelischen Kirche, sang zur Auflockerung des umfangreichen Bläserprogramms einige Lieder aus den Charts. Direkt im Anschluss las die Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs des 6. Jahrgangs, Ella Focken, die Geschichte „Wie man ein Engel wird“, bei der das Publikum andächtig lauschte. Bedauerlicherweise leerte sich der Saal anschließend, so dass die Bigband und das Windorchester vor halb leeren Rängen spielen mussten, was eine große Enttäuschung für die Mitglieder dieser beiden Gruppen war. Das verbliebene Publikum allerdings bedankte sich am Schluss der Veranstaltung mit großem Applaus für die wunderbaren musikalischen Darbietungen.



# Bigband Austausch Norderney - Mettingen 2015

Nach X Monaten war es mal wieder so weit. Schon Tage vorher freuten wir uns, die Mettinger wieder zusehen - am 14. Mai war der ersehnte Tag endlich da: Ankunft der Mettinger Bigbands der Kardinal- von-Galen-Schulen. Wir hatten zwar nur vier Tage Zeit miteinander, doch diese reichten aus, um alte Freundschaften aufzufrischen und neue Freundschaften zu knüpfen, Erfahrungen zu sammeln und ein Spitzenkonzert zu veranstalten.



Der Austausch mit den Mettingern ist etwas ganz Besonderes; es ist nicht nur ein Treffen mehrerer Bigbands, die gemeinsam ein paar Stücke proben und diese bei einem Auftritt vorspielen, sondern ein Treffen von Bigbands, die über die Zeit sehr zusammengewachsen sind. Falls jemand einmal nicht mitspielen kann, springt jemand der anderen Bigband ein, bei Proben der jeweiligen anderen Bigband ist man immer herzlich eingeladen mitzuspielen und oft besuchen sich Mettinger und Norderneyer auch außerhalb des Austausches und verbringen gemeinsam einen Teil der Ferien. Durch den Austausch lernen wir Bigband-Mitglieder auch viel gegenseitig voneinander, wir sammeln neue Inspirationen und lernen oft auch neue Lieder kennen, die wir gegenseitig übernehmen und mit in unser Programm hineinbringen. Es ist jedes Mal eine wunderschöne Zeit, in der man mehr und mehr zusammenwächst und an den Abschied gar nicht denken möchte.



Also:  
Auf ein Wiedersehen im  
nächsten Jahr!

Eure Anna Nuria Kirch



# Schülerkonzert der Musikschule des Landkreises Aurich

Seit vielen Jahren ist die Musikschule in unserer Schule beheimatet. Sieben Lehrerinnen und Lehrer unterrichten die Bläserklassen, einige kleine Gruppen sowie auch eine Vielzahl von Einzelschülern. Die Ergebnisse ihrer musikpädagogischen Arbeit haben sie am Samstag den 9. Mai 2015 mit einem abwechslungsreichen Programm von Pop bis Klassik vorgestellt. Schülerinnen und Schüler von Carmen Weber (Querflöte), Katja Neumann (Klarinette), Natalia Sommer (Klavier), Sven Neumann (Schlagzeug) und Yann Neumann-Schönwetter (Gitarre) beteiligten sich an diesem Schülerkonzert, da von nun an jährlich wiederholt werden soll.



Swantje Dinkelmann und Carmen Weber im Duett



Alle Teilnehmer nach dem erfolgreichen Konzert



# BERGHAUS

**Das Fachgeschäft in Norderney für  
Glas, Porzellan und Haushaltswaren**

**Jann-Berghaus-Straße 17a  
26548 Norderney  
Telefon 04932/1689  
Fax 04932/83478**

www.olb.de



Oldenburgische  
Landesbank



**„Starten Sie jetzt Ihre  
Ausbildung beim top-  
Arbeitgeber.“**

#### Bewerben Sie sich als

- » Auszubildende(r) für den Beruf Bankkaufmann/Bankkauffrau
- » Student(in) für den dualen Studiengang „Insurance, Banking and Finance“ (Jade Hochschule WHV/OL)

Wenn Sie Spaß am Verkaufen und am Umgang mit Menschen haben sowie Interesse an betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und demnächst oder im nächsten Jahr mit einem überzeugenden Abschluss (ein sehr gutes Abitur für den Studiengang) die Schule (Realschule, Berufsfachschule, Abitur) beenden, sollten wir uns kennenlernen.

Weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie  
im Internet unter [www.olb.de/ausbildung](http://www.olb.de/ausbildung).



**Hier zu Hause. Ihre OLB.**



# Besuch im Nationalparkhaus "Wattwelten"

Wir, die Schüler und Schülerinnen der KGS, wurden klassenweise zur Eröffnung in das Nationalparkhaus „Wattwelten“ eingeladen. Die Klasse 8HR besuchte am Freitag, den 8. Mai 2015 als letzte Klasse die Ausstellung.

Es gab Vieles, was man dort betrachten und ausprobieren konnte. An unterschiedlichen Stationen konnte man dabei sogenannte Nachhaltigkeitspunkte sammeln. Einige dieser Stationen waren sehr interessant, man musste z.B. Vogelstimmen nachahmen, Fragen zu Meeresbewohnern beantworten oder Rätsel lösen.

Am Ende bekam man für seine Punkte eine Postkarte mit Motiven, die zum Thema Wattenmeer passten.

Auf dem Dach des Gebäudes gab es noch weitere Aktivstationen. Von hier ist außerdem die Aussicht auf den Hafen und die Wattenmeerlandschaft besonders bei gutem Wetter hervorragend.

Eine Besucherattraktion ist hier die metallene Nachbildung einer männlichen Kornweihe, in die man hineinklettern und dann auf- und abschaukeln kann.

Wir bedanken uns auch im Namen der anderen Klassen für den kostenlosen Besuch. Es war sehr lehrreich und kurzweilig.

Klasse 8HR



# Betriebserkundung beim SKN

Im Rahmen des Projektunterrichts ZuHP (Zeitung und Homepage) besuchten wir Realschülerinnen und –schüler der 9. Klassen in Begleitung von Herrn Freese und Herrn Kollmann am 08. Mai 2015 den Soltau Kurier Norden (SKN).

Nach Verlassen der Fähre fuhren wir mit dem Fahrrad die 6 km dorthin durch Norden bis zum Industriegebiet. Dort wurden wir von Herrn De Groot, Leiter der Druckvorstufe, und Frau Engel, Lokalredakteurin auf Norderney, vor dem Gebäude der Druckerei in Empfang genommen.

Als erstes zeigte uns Herr Groot einen Film über die Druckerei und ihre Geschichte. Nach dem Film konnten wir Fragen stellen, die wir vorher ausgearbeitet hatten. Mit viel Geduld hat er alle unsere Fragen beantwortet. Er freute sich sehr über unser Interesse und unsere rege Beteiligung.

Als nächstes führte er uns durch die Büros und Besprechungsräume der Redaktion (Ostfriesischer Kurier), wo jeden Tag die aktuelle Zeitungsaufgabe besprochen wird. Frau Engel erklärte uns die einzelnen Besprechungsstufen und zeigte uns die Vorlagen für die aktuelle Zeitung.

Danach wurden uns die Druckereimaschinen in Aktion und die Vorgänge in den einzelnen Hallen gezeigt. Alles wurde uns von Herrn de Groot genau erklärt. Zum Schluss wurden wir von Frau Engel fotografiert, denn am nächsten Tag sollte gleich ein Bericht über unseren Besuch in der Zeitung erscheinen.

Wir bedankten uns bei beiden für die interessante Führung und fuhren mit der 13.30 Uhr Fähre zurück nach Norderney.





**„immer den  
ÜBERBLICK  
BEHALTEN.“**

**Jetzt  
beraten  
lassen!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater in einer unserer 17 Geschäftsstellen.

**Raiffeisen-Volksbank  
Fresena eG**

*Wer baut,  
braucht Partner!*

**Seit über 100 Jahren Ihr Inselversorger!**

**GARRELS** **TRAUCO  
GRUPPE**

[www.garrels-norderney.de](http://www.garrels-norderney.de) **Bauen · Wohnen · Garten**

Im Gewerbegebiet 25, 26548 Norderney  
Telefon 04932/9382-0  
Telefax 04932/9382-20

# Inselspiele 2015

Die Insel, auf der man lebt und jeden Tag verbringt, einmal mit anderen Augen kennenlernen. Das war eines der großen Ziele, das mit den **Inselspielen** erstmals angegangen werden sollte.

Schüler des 5. Jahrgangs erfahren einen Tag die Insel, indem sie vorgegebene Stationen anfahren und dort erleben, was in diesen typischen Einrichtungen oder Orten gemacht wird.



Station Tonnenhof



Station Klärwerk

Wir freuen uns darauf, die Inselspiele auch im nächsten Jahr erneut anbieten zu können. Dann auch mit anderen Anlaufstellen – denn unsere Insel bietet viel, was wir vielleicht noch gar nicht kennen.

Die Mitglieder des Ganztags, zu denen Lehrer, die Schulsozialarbeiter und Schüler zählen, haben mit vielen Nordeurer Betrieben und Einrichtungen gesprochen und Ihnen dieses Projekt vorgestellt. In einem weiteren Schritt wurde überlegt, was für Schülerinnen und Schüler des 5. Jahrgangs an den ausgesuchten Punkten interessant sein könnte und welche Erfahrungen sie dabei mitnehmen können. Es geht bei den Inselspielen also nicht um einen Wettkampf, bei dem unterschiedliche Teams gegeneinander antreten. Vielmehr wollen wir, dass das Verständnis über den Heimatort geweckt wird und Schüler erfahren, was auf der Insel alles passiert.

Die beiden 5. Klassen wurden gemischt und in Kleingruppen von jeweils 5 SchülerInnen, versehen mit einem Tourplan, losgeschickt. So konnten die einzelnen Stationen von ihnen nicht verfehlt und die dort vorbereiteten Aufträge bearbeitet werden. An jeder Station standen Fachleute bereit, die Rede und Antwort standen. Unterstützt wurde die Aktion von Eltern, die sich bereit erklärt haben, bei der Betreuung zu helfen.

Im Anschluss gab es ein kleines Picknick, bei dem sich rege über den Vormittag ausgetauscht wurde.



Station Bademuseum



Station Strand



Station Klärwerk

# Erkundung im Volkswagen Werk Emden

Am 19.01.2015 haben die Klassen 9HRa und die 10R das VW-Werk in Emden besucht, begleitet von Herrn Birnbaum und Frau Prescher. Im Wirtschaftsunterricht hatte sich die 9HRa in Gruppen mit Unternehmen aus der Region beschäftigt und dabei viel über das VW-Werk in Emden herausgefunden. So haben wir versucht, einen Termin für eine Betriebserkundung zu bekommen. Am 19. Januar sind wir früh mit der Fähre nach Norddeich Mole gefahren, ein Bus brachte uns direkt zum größten industriellen Arbeitgeber westlich von Bremen – zum VW-Werk nach Emden. Dort wurden wir bereits erwartet. Aufgrund von Umbaumaßnahmen des Besucherzentrums war alles in Bürocontainer verlagert. Nach einer Kurzeinführung wurden wir nach Klassen getrennt über Teile des 4,1 km<sup>2</sup> großen Geländes durch verschiedene Produktionshallen geführt. Fahrzeugstellflächen für die Verschiffung der Fahrzeuge und eine Fahrzeugerprobungsstrecke gehören auch dazu. Für den Volkswagenkonzern ist der Emdener Hafen eine zentrale Drehscheibe für den Im- und Export von Neufahrzeugen. An jedem Arbeitstag durchlaufen rund 6000 Neufahrzeuge den Emdener Standort und den Hafen. Im Jahr 2013 wurden hier 208800 Fahrzeuge produziert, darunter u.a. die Passat-Limousine sowie der Passat Variant und der Volkswagen CC.

Während sich die Klasse 9HRa auf die Produktionsprozesse konzentrierte, beschäftigte sich die 10.Klasse mehr mit der Personalpolitik. Die Produktion, besonders das Zusammenschweißen von Einzelteilen, läuft computergesteuert, VW-Mitarbeiter führen Kontrollen sowie Endmontagen durch. Besonders interessant war die „Ghost Halle“ – eine fast leere Halle, in der nur wenige Mitarbeiter Prozesse überwachen und überwiegend Maschinen arbeiten.

Am Standort Emden sind etwa 9500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Das Volkswagen Werk bietet neben der Möglichkeit, verschiedene Ausbildungsberufe zu erlernen, auch fünf duale Studiengänge an. Jährlich werden mehr als 100 Auszubildende und Studierende im VW-eigenen Ausbildungsbetrieb in Emden ausgebildet und später übernommen. Sicher ist es auch für Norderneyer Schüler eine tolle Chance, eine Ausbildung bei einem der größten Automobilhersteller der Welt zu beginnen. Einige waren sehr interessiert: Ausbildungsberufe im Büro oder in der Produktion, selbst ein praxisbezogenes Studium - VW eröffnet Interessierten eine Reihe attraktiver Möglichkeiten.

Annika Prescher



# Kur-Apotheke Norderney



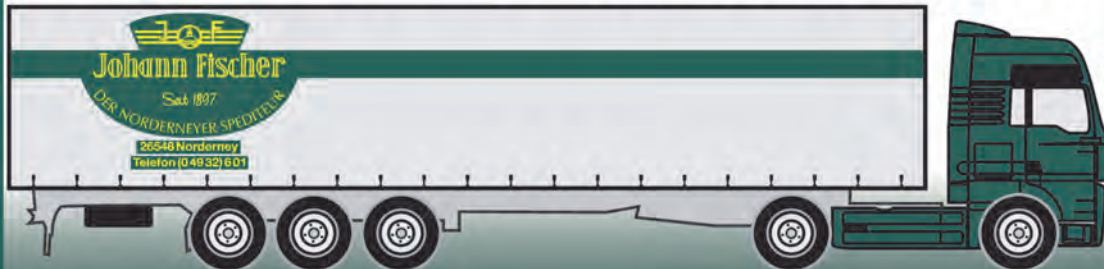
Kirchstrasse 12

04932/927000

[www.kurapotheke-norderney.de](http://www.kurapotheke-norderney.de)

Antje Kürten & Elgin Wondratschek

## ...ob fern oder nah – wir sind für Sie da!



### Seit 1897 Ihr zuverlässiger Partner im Inselverkehr

Am Hafen 5

26548 Norderney

Tel.: (0 49 32) 6 01

Fax: (0 49 32) 8 24 60

E-Mail: [spedition.fischer@t-online.de](mailto:spedition.fischer@t-online.de)

# Ausflug der Klasse 7Gb nach Bremerhaven

Am 27. und 28. Juni 2014 machte unsere Klasse mit Frau Schubert und Herrn Birnbaum einen Zwei-Tagesausflug nach Bremerhaven. Am ersten Tag ging es direkt ins Klimahaus. Wir waren begeistert die verschiedenen Temperaturen und Landschaften der Klimazonen hautnah zu erleben. Nach unserer Tour durchs Klimahaus durften wir shoppen gehen. Am Abend ließen wir den Tag mit dem Spiel „Werwolf“ ausklingen.

Am zweiten Tag unternahmen wir eine Bootsführung im Hafenbecken von Bremerhaven. Wir konnten dort bewundern, wie die Fischer früher gefischt haben. Außerdem haben wir die Schiffsbrücke besichtigt. Danach sind wir in ein Schnellrestaurant zum Essen gegangen und traten am selben Tag noch den Weg nach Hause an.

Linn Illian

## **Alles aus einer Hand. Ihr starker Partner auf Norderney.**



**ELEKTRO  
ONKES**

Jann-Berghaus-Straße 78  
26548 Norderney  
h.onkes@onkes.de

**Tel. (0 49 32) 4 12**

**Fax (0 49 32) 18 21**

HIFI - DVD - TV - CD-ABTEILUNG - MOBILFUNK - LEUCHTEN  
BADAUSSTELLUNG - KÜCHENSTUDIO - THEKENBAU  
GETRÄNKEANLAGEN - ÜBERWACHUNGSANLAGEN  
KÄLTE - KLIMA - HEIZUNG SANITÄR - BAUKLEMPNEREI  
TISCHLEREI - FACHWERKSTATT FÜR RUNDFUNK + FERNSEHEN



# Englisches Theater und kulturelle Stadtführung

## Klasse 9R im Hamburg am 16. und 17.06.2014:



Im letzten Schuljahr war die Klasse 9R mit Herrn Kollmann und Frau Prescher für 2 Tage kulturell und sprachlich orientiert in Hamburg unterwegs. Mittelpunkt unseres Besuches war das englische Theaterstück „Siegertypen“ (National Anthems) von Dennis McIntyre. Es geht um den amerikanischen Traum: Reichtum, Karriere und Liebe auf der einen Seite und ein einfaches, aber glückliches Leben auf der anderen Seite ... bis die Fassaden bröckeln und das wahre ICH zum Vorschein kommt. Im Englischunterricht wurden Teile des Theaterstückes

dialogisch aufgearbeitet und der „American Dream“ thematisiert. Das 2 ½ stündige Stück wurde in englischer Sprache am „English Theatre of Hamburg“ gespielt, teils sehr langatmig, teilweise auch humorvoll endete es in einem „kindlichen“ Machtkampf. Für die Schüler der 9R waren die Szenen nachvollziehbar und sie gingen im Feedback offen mit Kritik und Kommentaren um. Umrahmt wurde unser Programm noch mit einem kulturellen Stadtrundgang durch Hamburg. Zu dem Thema „Von Kolonial bis Global“ spazierten wir vom Hamburger Rathaus zum Hafen und haben viel über die Stadtgeschichte und den Welthandel erfahren. Keine andere Stadt in Deutschland profitierte von der europäischen Kolonialexpansion so wie Hamburg. Nach diesen interessanten Informationen war auch noch etwas Zeit für einen Stadtbummel, bevor es mit dem Niedersachsenticket zurückging.

Annika Prescher



# 9B - Rosenmontag - Sportfest - 9B

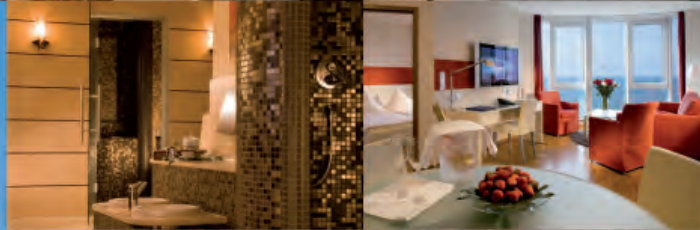


Die Nationalmannschaft der 9b beim rosenmontäglichen Kräftermessen!





# Wellness, Fitness, Beauty & Meer



Tauchen Sie ein und genießen Sie Luxus vom Feinsten:  
Die herrliche Lage direkt an der Nordsee,  
das Wohfühlambiente in allen Zimmern,  
die phantastischen Aussichten aufs Meer  
und die ausgezeichnete Küche, welche friesische  
Bodenständigkeit mit mediterraner Leichtigkeit verbindet.  
Erleben Sie auf 4000 qm den absoluten Traum  
einer perfekten Bade- und Wellnesslandschaft.  
Nutzen Sie die zahllosen Angebote für Fitness und Beauty.

**Das ist Wellness auf der Höhe der Zeit.**

## STRANDHOTEL <sup>★★★★S</sup> GEORGSHÖHE

Spa- und Resorthotel

Kaiserstraße 24  
26548 Norderney  
Telefon (0 49 32) 89 8-0  
Telefax (0 49 32) 89 8-200  
[www.georgshoeh.de](http://www.georgshoeh.de)  
[info@georgshoeh.de](mailto:info@georgshoeh.de)



# Schüleraustausch mit Miramas 2014/15

Auch 2014/15 fand der seit über 30 Jahren bestehende Schüleraustausch zwischen Miramas und Norderney wieder statt. In der Zeit vom 11.- 21.11.2014 waren die Schüler des 9. Jahrganges der KGS Norderney am Collège Albert Camus und dem Lycée Jean Cocteau in Miramas/Südfrankreich. Organisiert wurde der Besuch in der Provence von den beiden Französischlehrern Dr. Hans-Werner Martin und Merle Libuda.



Nach einer langen Busfahrt durch Kälte und Regen wurde die Norderneyer Gruppe von herrlichem Sonnenschein und den "corres" am Mittelmeer begrüßt, so dass die Reises Strapazen schnell vergessen waren und das umfangreiche Programm beginnen konnte. Neben den Schulbesuchen, die den Schülern die Unterschiede zwischen den Schulsystemen der beiden Länder deutlich machte, standen u.a. Besuche in Les Baux-de-Provence, am Pont du Gard und in Arles auf dem Programm. Das Wochenende verbrachten die Schüler in den Gastfamilien und lernten nicht nur französisches Familienleben, sondern bei individuellen Besuchen auch Marseille, Toulon und andere südfranzösische Orte kennen.

Die Begegnungen zwischen allen Beteiligten (Schulen, corres, Familien) verliefen sehr harmonisch, so dass viele positive Eindrücke und Erfahrungen gesammelt wurden. Besonders hervorzuheben ist der sehr kurzfristig und spontan für die deutschen Schüler ins Programm genommene Vortrag des Philosophie-Professors Dr. Manfred Stassen (Lauris/Provence) zum Thema: "Albert Camus: Ecrivain, Philosophe, Homme", der sowohl bei den Schülern als auch bei den begleitenden Lehrern einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen hat.

Ein weiterer Höhepunkt war das "Atelier tri-lingue", das für die am Austausch beteiligten Schüler aller drei Schulen durchgeführt wurde. Vor dem Hintergrund des Beginns des I. Weltkrieges vor 100 Jahren wurde das Anti-Kriegslied "Where have all the flowers gone?" von dt. und frz. Schülern in einer gemeinsamen Unterrichtseinheit inhaltlich intensiv bearbeitet.

Abschließender Höhepunkt war der dreistimmige, dreisprachige, von den Schülern gesungene Kanon des besprochenen Liedes. Den Abschluss der Fahrt bildete traditionell der Besuch der franz. Hauptstadt Paris, mit einem Besuch des Louvre und anderer Sehenswürdigkeiten, was ein weiteres prägendes Erlebnis für die Schüler war.

Der Gegenbesuch der französischen Schüler erfolgte in der Zeit vom 11.-20.03.2015. Auf der Insel wartete ein dichtgedrängtes Programm auf die jungen Franzosen: Neben der obligatorischen Unterrichtsteilnahme und einem internationalen Sprachendorf an der KGS sowie dem Kennenlernen des Alltagslebens der Insulaner in den Familien, standen auch Besuche im Bademuseum, auf dem Seenotrettungskreuzer "Bernhard Gruben" und dem neuen Nationalparkhaus (Wattwelten) mit Wattführung auf dem Programm. Darüber hinaus machten die jungen Franzosen auch einen Tagesausflug nach Emden, wo das Ostfriesische Landesmuseum und die Kunsthalle erkundet wurden. Am Freitag, dem 20. März hieß es dann in aller Frühe für alle Beteiligten wieder "Au revoir et à bientôt!" Im Schuljahr 2015/16 erfolgt turnusgemäß der Austausch mit Mourmelon in der Champagne, für den die Vorbereitungen schon weit fortgeschritten sind.

**KL** Bauunternehmen **NORDERNEY**  
**KLEEMANN** GmbH & Co. KG

Architekten & Ingenieure

☎ 04932 - 545

■ Hochbau

■ Statik

■ Tiefbau

■ Planung

■ Schlüsselfertiges Bauen

Am Hafen 8 | 26548 Norderney | [www.Kleemann-NeyBau.de](http://www.Kleemann-NeyBau.de)

## Technische Dienste Norderney



**Wir sorgen für eine saubere Insel!**

Technische Dienste Norderney Am Kurplatz 1 Postfach 1604 26548 Norderney Fax. 04932/920-277	Dipl.-Ing. Erik Fischer Techniker Carsten Rass Techniker Mike Dreesch Techn. Mitarbeiterin Fatma Akovali-Dinkla Verw.-Ang. Christian Rass Ang. Jana Aschmann	Betriebsleitung/ Tiefbau Hochbau Hochbau Tiefbau Verwaltung Verwaltung Tel. 920-270 Tel. 920-272 Tel. 920-275 Tel. 920-271 Tel. 920-273 Tel. 920-274
---	--	--



**– Seit über 80 Jahren Ihr Partner am Bau –**

- Hochbau
- Tiefbau
- Stahlbeton
- Dachdeckungen
- Schlämmverfugungen
- Softstrahlarbeiten
- Beratung
- Planung
- Entwurf

Im Gewerbegebiet 31 · 26548 Norderney · Telefon 04932 / 92 75 78 · [www.bodenstab-bau.de](http://www.bodenstab-bau.de)

# Besuch der Norderneyer Schüler in Prag vom 10.06.2014 bis zum 16.06.2014

Möchte man von Norderney nach Prag mit dem Zug fahren, so fährt man mit dem IC erst einmal direkt nach Leipzig. Das sind ca. 8 Stunden Fahrzeit. Wäre es nicht wirklich „ungünstig“, diesen Zug gleich zu Beginn zu verpassen? Darauf gibt es nur eine Antwort: **Natürlich!**

Völlig undenkbar sich vorzustellen, mit 20 Schülern an der Mole zu stehen und DIESER Zug fährt direkt vor der Nase weg! Bei dem verantwortlichen Planer könnte so ein Fauxpas noch Monate danach zu Alpträumen führen – aber: Bei uns gab es keine Probleme und der Start verlief ohne jegliche Vorkommnisse (gegenteilige Behauptungen hierzu sind bitte nicht zu beachten).



Nach einer langen, aber sehr schönen Fahrt kamen wir bei Sonnenschein in Prag an und wurden von vertrauten Gesichtern empfangen. Sehr schnell lebten sich die Norderneyer Schüler in ihren Familien ein und da der Wettergott uns stets wohlgesonnen war, haben wir Prag von der schönsten (Sonnen-)Seite erlebt. Gemeinsam oder einzeln in den Gastfamilien lernten die Schüler die tschechische Kultur kennen, auch abseits der einschlägigen Touristenrouten.

Ein Highlight war hierbei der Besuch der Deutschen Botschaft, die zum Tag der Offenen Tür einlud. Neben vielen Informationsständen und Zeitzeugen konnten die Schüler auf einer abgegrenzten Fläche Fußball spielen, was einige intensiv ausnutzten. Richtig so, denn wer kann von sich schon behaupten, er hätte in der Deutschen Botschaft Fußball gespielt? Ihr habt es getan – Glückwunsch!

Außerdem haben wir gemeinsam viele Sehenswürdigkeiten wie den Veitsdom, die Karlsbrücke, den Aussichtsturm Petrin, das Goldene Gässchen usw. besucht. Mindestens genauso interessant waren der Ausflug in den Zoo sowie der Besuch im iQLANDIA.

Der Schüleraustausch mit Prag hat sämtliche Erwartungen übertroffen. Ein großer Dank gilt den Prager Kollegen, die uns sehr viel Aufmerksamkeit und Zeit geschenkt haben! Jedoch, und das muss deutlich betont werden, fällt und steht so eine Fahrt mit den Schülern, die daran teilnehmen. Vielen Dank an alle Schüler, die mitgefahren sind! Ihr wart grundsätzlich aufgeschlossen und es hat Spaß gemacht, euch bei dieser „Fahrt in die große weite Welt“ begleiten zu dürfen!

# Besuch der Prager Austauschschüler auf Norderney vom 16.05.2014 bis zum 23.05.2014

Am Freitag, den 16.05.2014 warteten die Schüler der 7R gespannt und ungeduldig auf ... ja, auf wen eigentlich? Die Gesichter waren den meisten dank „Steckbrief“ bekannt und per Facebook wurde bereits vor dem eigentlichen Kennenlernen zaghafter Kontakt aufgenommen, aber letztlich wusste niemand, wie der oder die „so drauf ist“. Die Spannung zerriss förmlich die Luft und endlich war es so weit: Die Prager Austauschschüler verließen die Fähre und betraten Norderneyer Boden. Nach einer kurzen Begrüßung verteilten sie sich auf die jeweiligen Familien und alle wirkten sichtlich erleichtert:

## Endlich waren sie da!

Der knisternden Spannung wich ein freudvolles Das-wird-schon-alles-gut-gehen-Gefühl. Und so war es letztlich auch. Gemeinsam hatten alle eine sehr schöne Woche und die Schüler der Klasse 7R konnten sich nun auf ihren Besuch in Prag freuen.

Folgende Unternehmungen wurden gemeinsam durchgeführt:

- SUP- und Kajak-Kurs in der Surf-Schule
- Wattwanderung mit den Prager Schülern
- gemeinsamer Kinobesuch des Films „FackjuGoethe“
- gemeinsames Projekt: Bau und Gestaltung von Indoboards
- gemeinsamer Nachmittag am Strand
- Fahrt zum Ostende mit anschließendem „Marsch“ zum Wrack
- Fahrt nach Bremerhaven ins Klimahaus
- Abschiedsfeier

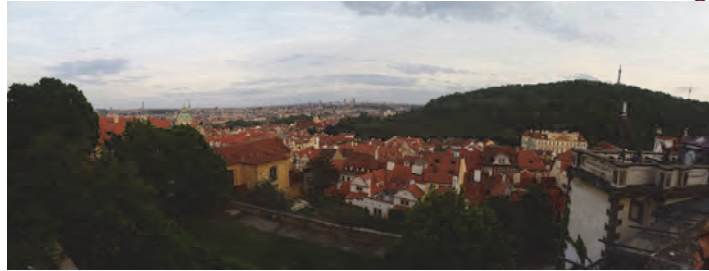


Vielen Dank an alle, und hier sind natürlich in erster Linie die Eltern der Norderneyer Schüler gemeint, die diesen Austausch unterstützt haben! Ohne Ihre Hilfe wäre es nicht so eine tolle Woche geworden!



# Schüleraustausch im Mai 2015 mit der Zàklidní Skola in Prag

Auch in diesem Jahr fand wieder der Schüleraustausch mit der Zàklidní Skola in Prag statt. 15 Norderneyer Schüler und zwei Lehrer machten sich auf in die Tschechische Republik, um sechs aufregende und schöne Tage zu erleben.



Schon im Vorfeld tat die Deutsche Bahn AG ihr Bestes, bereits die An- und Abreise möglichst spannend zu gestalten und diese Spannung auch bis zur letzten Minute durch angekündigten Streik aufrecht zu erhalten. Doch diesen Widrigkeiten zum Trotz, die Norderneyer kamen an und - wie geplant - auch wieder zurück!

Vor Ort erwartete uns bereits am Bahnhof ein herzlicher Empfang durch die Schüler und Lehrer der Zàklidní Skola mit anschließender Aufnahme in den Gastfamilien.

In den folgenden Tagen durften die Norderneyer Prag erleben, indem sie die vielseitigen Stationen des großartigen Programmes durchliefen, welches die Prager für sie vorbereitet hatten. Mit der Prager Burg, dem Altstädter Rathaus mit seiner astronomischen Uhr, dem "Goldenen Gässchen" und dem Fernsehturm mit der gebotenen Aussicht in 96 m Höhe sollen hier nur einige der Sehenswürdigkeiten Prags erwähnt werden. In der Schule durften die Norderneyer ihre Kletterkünste unter Beweis stellen, sich im Kerzengießen versuchen und diverse Leckereien für die abendliche Feier zubereiten. Nachmittags noch Bowlen oder der Besuch einer Wissenschaftsmesse für Kinder und das Erstellen eines eigenen Animations-



films - mit Original- Requisiten des Films "Little from the Fish Shop" - sorgten dafür, dass an Langeweile nicht zu denken war. Auch der Besuch im Prager Zoo, dem siebtschönsten der Welt, war sicherlich ein einmaliges Erlebnis.

So war anfängliches Heimweh schnell vergessen und der Abschied am letzten Abend in den Gastfamilien fiel wohl vielen schwerer als erwartet. Doch nicht lange, dann sind die Prager ja bei uns und wir werden uns für die einzigartige Gastfreundschaft revanchieren.

Liebe Prager, vielen Dank! Wir freuen uns auf euch!

Christian Mischke und Sibilla Krupp

# Wo sind sie geblieben .....

Nach meinem Abschluss der zehnten Klasse im gymnasialen Zweig an der KGS im Jahr 2008 wechselte ich auf das Niedersächsische Internatsgymnasium Esens, kurz NIGE. Der Entschluss auf das Internat zu gehen und nicht täglich zu pendeln, stand spätestens nach den Probetagen an den Schulen in Norden und Esens fest. Das tägliche Pendeln wirkte auf mich doch etwas unsympathisch.

Der Übergang vom gymnasialen Zweig der KGS zur Oberstufe am NIGE verlief ohne Probleme, die Vorbereitung auf die Oberstufe an der KGS steht der an „normalen“ Gymnasien in keiner Hinsicht nach.

Das Leben am NIGE hat mir sehr viel Spaß gemacht und ich habe dort Freundschaften fürs Leben geschlossen. Ich habe die Entscheidung auf das Internat zu gehen, zu keinem Zeitpunkt bereut und würde die Zeit dort gegen nichts auf der Welt eintauschen.

Bereits während der Oberstufe habe ich mich entschlossen, nach dem Abitur ein duales Studium zu beginnen und bewarb mich bereits im ersten Halbjahr der 13. Klasse bei mehreren Anbietern. So hatte ich schon mehrere Monate vor dem Abitur die Zusage eines Unternehmens in Kassel.

Direkt nach dem Abitur habe ich dann mein duales Studium „Wirtschaftsingenieurwesen“ an der Universität Kassel aufgenommen. Parallel zu diesem Studium, welches im Sommer 2015 mit dem Abschluss Bachelor of Science enden wird, habe ich eine Berufsausbildung zum Elektroniker absolviert und mit einem Abschluss vor der IHK beendet. Das duale Studium, wie es an der Universität Kassel angeboten wird, bietet eine großartige Möglichkeit, zwei berufliche Abschlüsse zu erwerben und dabei nah an der Praxis zu lernen. Allerdings ist das Maß an Freizeit, welches man während eines solchen Studiums hat, weit entfernt von dem anderer, „normaler“ Studenten. Dennoch würde ich mich wahrscheinlich wieder für diese Form des Studiums entscheiden.

Allerdings habe ich erst während des Studiums fern ab der Küste das Leben auf Norderney wirklich schätzen gelernt. So komme ich, wann immer sich die Möglichkeit bietet, gerne auf die Insel zurück, um dort ein paar schöne Tage mit der Familie und Freunden zu verbringen und um die Vorzüge einer Insel zu genießen!



**Kai Darmer**

## Exklusiv bei uns:

Schnieder - Souvenir



Am Kurplatz  
26548 Norderney



Memory

**16,99 €**

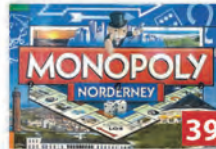


Puzzle - 500 Teile

**9,99 €**

Puzzle -  
1000 Teile

**14,99 €**



**39,99 €**

Monopoly-  
Spiel

Puzzle - 3 x 49 Teile

**11,99 €**

Plüschtier

**9,99 €**



**MEHR ALS EIN  
FAHRRADVERLEIH**  
lässige City-Bikes & Elektroräder

Kurt's Fahrradshop - Nordhelmstraße 73 - (04932) 935530 - [www.kfs-norderney.de](http://www.kfs-norderney.de)

Lampenfieber statt Winterfest-Tief

# Förderkreis erobert „Insulaner unner sück“ auf Langeoog



Unter den aktiven Förderkreismitgliedern gibt es nach den Winterfesten ein geflügeltes Wort: Das „Winterfest-Tief“.



Die Zeit der intensiven Proben und Vorbereitungen ist vorbei, das Fest gelaufen, alles aufgeräumt und irgendwie fehlt nun abends plötzlich etwas. Doch für neun „Förderkreiser“ ging es in diesem Jahr ausnahmsweise weiter mit dem Vorbereiten und Proben. Zusammen mit dem Vorsitzenden des Förderkreises der Norderneyer Schulen e.V. Rolf van Velzen kam auf sie etwas komplett Neues zu, die Teilnahme am Inseltreffen „Insulaner unner sück“ auf Langeoog vom 06. - 08. März 2015.

Während es bereits das 19. Inseltreffen der „Sieben

zum Verlieben“ war, feierte der Förderkreis mit dem dortigen Auftritt gleich zwei Premieren. Zum einen, dass der Verein an der Veranstaltung „Insulaner unner sück“ aktiv teilnahm, aber was noch viel wichtiger scheint: Es war der erste Auftritt des Förderkreises auf einer anderen Bühne außerhalb des Winterfestes Norderney.





Während für den „Fahrschul-Sketch“ nicht viel geprobt werden musste, trafen sich die Aktiven für den „Evolution-Dance“ regelmäßig zum Üben, da einige der Aktiven den Tanz zudem noch ganz neu einstudieren mussten.

Am Freitag den 06. März 2015 ging es dann für die kleine Förderkreis-Delegation mit der „Wappen von Norderney“ gen Langeoog. Mit an Bord die „Döntje Singers Norderney“, „Zehn im Watt“, der Bürgermeister Frank Ulrichs mit seiner Frau und nicht zu vergessen viele Juister Insulaner.

Freitagabend gab es den ersten Teil der Vorführungen der vielen Gruppen von den anderen Inseln. Mit dem Fahrrad erkundeten die „Förderkreiser“ am Samstag die Insel

Langeoog und nutzten den Nachmittag, um sich mental auf den eigenen Auftritt vorzubereiten. Denn trotz Winterfest-Routine hatten alle, die an diesem Abend auf die Bühne mussten, eines gemeinsam: Lampenfieber! Vor einem fremden Publikum aufzutreten ist eben nicht das Gleiche, wie auf der eigenen Bühne mit großem Heimvorteil. Doch es lief gleich von Anfang wie geschmiert. Der zehnminütige Auftritt mit Sketch und Tanz kam vor den rund 600 Zuschauern der sieben ostfriesischen Inseln sehr gut an und es gab riesigen Applaus. Alle Anspannung war verflogen und beschwingt mischte man sich im Anschluss an die Veranstaltung unter die Leute. Etwas gerädert, aber glücklich über den erfolgreichen Auftritt, ging es dann am Sonntag mit der „Wappen von Norderney“ wieder zurück auf die Heimatinsel.

Doch nun ist man auf den Geschmack gekommen und es ist geplant, dass der Förderkreis der Norderneyer Schulen e. V. auch im Jahr 2016 an dem Inseltreffen „Insulaner unner sück“ teilnimmt. Das 20-jährige Jubiläum des Treffens wird dann auf Wangerooge stattfinden.



# Impressum

## Schuljahrbuch des Förderkreises der Norderneyer Schulen e.V.

- Herausgeber** Förderkreis der  
Norderneyer Schulen e.V.,  
KGS, An der Mühle 2  
26548 Norderney  
E-Mail:  
foerderkreis@kgs-norderney.de
- Konto** Sparkasse Aurich-Norden  
IBAN: DE81 28350000 0002 007573  
SWIFT-BIC: BRLADE21ANO
- Redaktion** Hans-Helmut Barty, Jürgen Birn-  
baum, Christel Kleefeld, Isolde Lah-  
me, Klaus Ledebur, Antje Olthoff,  
Maren Schmidt, Franzi Rückher,  
Rolf van Velzen, Bianca Visser, Julia  
Weick
- Verantw.  
i.S.d.P** Jürgen Birnbaum
- Klassenfotos** KGS: Katja Brandt  
GS: Maren Schmidt
- Reproduktion  
und Druck** Buch- und Offsetdruckerei  
Otto Freund  
Poststrasse 3  
26548 Norderney

## Der Förderkreis der Norderneyer Schulen e.V.

Der Förderkreis ist ein gemeinnütziger Verein, der seine wichtigste Aufgabe darin sieht, Norderneyer Müttern und Vätern die Schulen zu öffnen und die Beziehungen zwischen den Eltern und den Lehrkräften zu beleben.

Der Förderkreis unterstützt Kinder, Eltern und Schulen bei Bedarf auch finanziell oder durch Anschaffungen. Der Förderkreis gibt alljährlich das Schuljahrbuch heraus und veranstaltet Schul- und Sportfeste.

## Unterstützen Sie den Verein durch Ihre Mitgliedschaft!

Ihre Ansprechpartner sind:  
Rolf van Velzen (Tel. 927660)  
Kim Weinzettl (Tel. 01726099072)  
Grundschule (Tel. 2419)  
KGS (Tel. 2402)

(Schutzgebühr 4 €)

**Wir gratulieren**

allen Schulabgängern  
und wünschen viel  
Erfolg für die Zukunft



SIE SUCHEN NOCH EINEN AUSBILDUNGSPLATZ?

**Wir bilden aus!**

Für 2015 suchen wir  
noch Auszubildende

